

Neuss/Grevenbroich, 16.02.2022

An die Mitglieder des Kreisausschusses

nachrichtlich:

An die stv. Mitglieder des Kreisausschusses und die Kreistagsabgeordneten, die nicht dem Kreisausschuss angehören

An die Dezernenten

Einladung zur 14. Sitzung des Kreisausschusses

(XVII. Wahlperiode)

am Mittwoch, dem 23.02.2022, um 15:00 Uhr

GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich Kreissitzungssaal (1. Etage) Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich (Tel. 02181/601-2172)

Navigation: www.rkn.nrw/TR814

Benutzen Sie unsere Gebäude-Navigation!





QR-Code scannen, App installieren und loslegen. Mehr Infos & Hilfe auf: www.rkn.nrw/navi



Bitte beachten Sie, dass vor Zutritt zum Kreishaus die Einhaltung der 3G-Regelung überprüft wird. Es besteht die Möglichkeit von 13:30-14:00 Uhr in Sitzungsraum IIIa einen Schnelltest durchführen zu lassen.

öffentlich

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- 1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse
- 2.1. Schul- und Bildungsausschuss am 01.02.2022
- 2.2. Naturschutzbeirat am 03.02.2022
- 2.3. Kulturausschuss am 08.02.2022
- 3. Kenntnisnahme von Niederschriften
- 4. Strukturwandel, Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft Stand: Januar/Februar 2022 Vorlage: 61/1120/XVII/2022
- 5. Regionalarbeit Stand: Januar/Februar 2022 Vorlage: 61/1119/XVII/2022
- Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Februar 2022)
 Vorlage: ZS5/1130/XVII/2022
- 7. Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften Vorlage: 50/1141/XVII/2022
- 8. COVID-19: Aktuelle Situation im Rhein-Kreis Neuss Vorlage: 013/1175/XVII/2022
- 9. Anträge
- 9.1. Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, FDP und UWG/Zentrum/FW RKN vom 26.01.2022 zum Thema "Bau neuer moderner Ersatzkraftwerke" Vorlage: 010/1094/XVII/2022
- 9.2. Antrag der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 11.02.2022 zum Thema "Ermöglichung einer verlässlichen und zukunftsfähigen Energieversorgung für den Rhein-Kreis Neuss im Strukturwandel" Vorlage: 010/1165/XVII/2022
- 9.3. Antrag der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 10.02.2022 zum Thema "Änderungsantrag: Jugendkreistag im Rhein-Kreis Neuss" Vorlage: 010/1161/XVII/2022

- 10. Mitteilungen
- 11. Anfragen
- 11.1. Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 31.01.2022 zum Thema "Mitgliedsbeiträge des Kreises in regionalen Körperschaften"

Vorlage: 010/1114/XVII/2022

Nichtöffentlicher Teil:

- 1. Bestätigungen von Beschlüssen der Ausschüsse
- 2. Kenntnisnahme von Niederschriften
- 3. Besetzung der Schulleiterstelle an der Schule am Chorbusch in Dormagen Vorlage: 40/1149/XVII/2022
- 4. Besetzung der stellvertretenden Schulleitungsstelle an der Martinusschule in Kaarst Vorlage: 40/1123/XVII/2022
- 5. Stand Fusion Rheinland Klinikum Neuss GmbH
- 5.1. Einrichtung eines Gesellschafterausschusses Vorlage: 010/1171/XVII/2022
- 6. Genehmigung von Dringlichkeitsbeschlüssen
- 7. Auftragsvergaben
- 7.1. Auftragsvergabe Gewerbeschadstoffmobil Vorlage: 68/1146/XVII/2022
- 8. Anträge
- 9. Mitteilungen
- 10. Anfragen

Hans-Jürgen Petrauschke Landrat

Saus- Jurin Peramode

Für die Vorbesprechungen stehen den Fraktionen in der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr folgende Räume im Sitzungsbereich des **Kreishauses Grevenbroich** zur Verfügung:

CDU-Fraktion: Besprechungsraum V/VI

1. Etage

Navigation: www.rkn.nrw/TR815

SPD-Fraktion: Besprechungsraum Ideenschmiede I/II

Erdgeschoss

Navigation: www.rkn.nrw/TR804

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Besprechungsraum Ideenschmiede I/II

Erdgeschoss

Navigation: www.rkn.nrw/TR804

FDP-Fraktion: Besprechungsraum V/VI

1. Etage

Navigation: www.rkn.nrw/TR815

Fraktion UWG/FW RKN/Zentrum: Besprechungsraum V/VI

Erdgeschoss

Navigation: www.rkn.nrw/TR815

Fraktion AfD: Besprechungsraum IIIa

Erdgeschoss

Navigation: www.rkn.nrw/TR824

Parkplätze stehen in der Tiefgarage des Kreishauses Grevenbroich, Einfahrt "Am Ständehaus", zur Verfügung.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Parken auf dem Rondell vor dem Haupteingang des Kreishauses Grevenbroich nicht gestattet ist!

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 01.02.2022

61 - Amt für Entwicklungs- und Landschaftsplanung, Bauen und Wohnen



Sitzungsvorlage-Nr. 61/1120/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Strukturwandel, Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft

Stand: Januar/Februar 2022

Sachverhalt:

1. Strukturwandel

1.1 Zukunftsagentur Rheinisches Revier Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat

Am 11.02.2022 findet die gemeinsame Sitzung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Zukunftsagentur Rheinisches Revier statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. das Radverkehrskonzept Rheinisches Revier sowie das Konzept Gigawatt. Weiterhin wird sich die Gesellschafterversammlung mit den Terminen für das Jahr 2022 beschäftigen.

1.2 Freiraumkonzept Rhein-Kreis Neuss

Wie bereits in der Sitzung des Kreisausschusses am 26.01.2022 berichtet, wurde im Dezember 2021 das Landschaftsarchitekturbüro gruppe f aus Berlin mit der Erarbeitung des Freiraumkonzeptes Rhein-Kreis Neuss beauftragt.

Am 01.02.2022 wurde in einer Auftaktveranstaltung die konkrete Struktur des Erarbeitungsprozesses mit Vertretern der verschiedenen Fachbereiche des Rhein-Kreises Neuss abgestimmt.

2. Braunkohlenplanung

A. Aktuelle Termine

1. Sitzungen des Braunkohlenausschusses im Jahr 2022

Die Sitzungen des Braunkohlenausschusses im Jahr 2022 sind für den 24.06.2022 und den 21.10.2022 terminiert. Die nächste Sitzung des Braunkohlenausschusses findet 07.03.2022 im Rathaus der Stadt Leverkusen statt. Auf der Tagesordnung stehen das Braunkohlenplanverfahren Hambach sowie die Verzahnung von Braunkohlenplanung und Regionalplanung. Darüber hinaus ist ein Sachstandsbericht zum wasserwirtschaftlichen Gesamtkonzept vorgesehen.

3. Energiewirtschaft

./.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss berät die Vorlage der Verwaltung und nimmt diese zur Kenntnis.

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 01.02.2022

61 - Amt für Entwicklungs- und Landschaftsplanung, Bauen und Wohnen



Sitzungsvorlage-Nr. 61/1119/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Regionalarbeit Stand: Januar/Februar 2022

Sachverhalt:

1. Regionalrat

1.1 Sitzung des Regionalrates

Die nächste Sitzung des Regionalrates findet am 24.03.2022 statt. Zu seiner Vorbereitung tagen am 09.03.2022 der Ausschuss für Wirtschaft und Strukturwandel (WS), am 10.03.2022 der Ausschuss für Mobilität, Umwelt und Klimaschutz (MUK), am 16.03.2022 der Ausschuss für Regionale Zusammenarbeit, Gewässerschutz, Kultur und Tourismus (RZ) und am 17.03.2022 der Planungsausschuss (PA).

1.2 Sitzungstermine 2020

Der Terminkalender der Bezirksregierung Düsseldorf für die Sitzungen des Regionalrates und seiner Ausschüsse (1. Und 2. Halbjahr 2022) ist als **Anlage** beigefügt.

2. Region Köln/Bonn e. V.

./.

3. Metropolregion Rheinland e. V.

3.1 Sitzung des Verwaltungsrates

Am 11.02.2022 findet die 3. Sitzung des Verwaltungsrates der Metropolregion Rheinland statt.

Auf der Tagesordnung stehen Sachstandsberichte zur Neubesetzung der Geschäftsführung und zur Besetzung und Strukturierung der Arbeitskreise. Darüber hinaus wird sich der Verwaltungsrat mit der Vorbereitung der Mitgliederversammlung der Metropolregion Rheinland befassen, die am 20.05.2022 stattfinden wird.

4. Abfallwirtschaftsverein Region Rhein-Ruhr-Wupper e. V.

./.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss berät die Vorlage und nimmt diese zur Kenntnis.

Anlagen:

Sitzungskalender Regionalrat 2022

Sitzungskalender des Regionalrates Düsseldorf

2022

		Januar			Februar			März			April		Mai				Juni	
1	Sa	Neujahr	1	Di		1	Di		1	Fr			1	So	Tag der Arbeit	1	Mi	ws
2	So		2	Mi		2	Mi		2	Sa			2	Мо		2	Do	MUK
3	Мо	<	3	Do		3	Do		3	So			3	Di		3	Fr	
4	Di	Veihr	4	Fr		4	Fr		4	Мо			4	Mi		4	Sa	
5	Mi	nacht	5	Sa		5	Sa		5	Di			5	Do		5	So	Pfingstsonntag
6	Do	Weihnachtsferien	6	So		6	So		6	Mi			6	Fr		6	Мо	Pfingstmontag
7	Fr	Š	7	Мо		7	Мо		7	Do			7	Sa		7	Di	
8	Sa		8	Di		8	Di		8	Fr			8	So		8	Mi	RZ
9	So		9	Mi		9	Mi	ws	9	Sa			9	Мо		9	Do	PA
10	Мо		10	Do		10	Do	MUK	10	So			10	Di		10	Fr	
11	Di		11	Fr		11	Fr		11	Мо			11	Mi		11	Sa	
12	Mi		12	Sa		12	Sa		12	Di		Osterferien	12	Do		12	So	
13	Do		13	So		13	So		13	Mi		erien	13	Fr		13	Мо	
14	Fr		14	Мо		14	Мо		14	Do			14	Sa		14	Di	
15	Sa		15	Di		15	Di		15	Fr	Karfreitag		15	So		15	Mi	
16	So		16	Mi		16	Mi	RZ	16	Sa			16	Мо		16	Do	Frohnleichnam
17	Мо		17	Do		17	Do	PA	17	So	Ostersonntag		17	Di		17	Fr	
18	Di		18	Fr		18	Fr		18	Мо	Ostermontag		18	Mi		18	Sa	
19	Mi		19			19	Sa		19			0	19	Do		19		
20	Do		20	So		20	So		20	Mi		Osterferien	20	Fr		20	Мо	
21	Fr		21	1		21	Мо			Do		erien	21	Sa		21	Di	
22	Sa		22			22	Di		22					So		22		
23	So		23	1		23	Mi			Sa				Мо		23	_	Regionalratssitzung
24	Мо		24	1		24	Do	Regionalratssitzung		So			24	Di		24		
25	Di		25			25	Fr			Мо			25	Mi		25		
26	Mi		26			26	Sa		26				26	Do	Christi Himmelfahrt	26		
27	Do		27	So		27	So		27	-			27	Fr		27	-	Son
28	Fr		28	Мо		28	Мо		28				28	Sa		28		Sommerferien
29	Sa				<u> </u>	29	Di		29				29	So		29		ferie
30	So				+	30	Mi		30	Sa			30	Мо		30	Do	ם
31	Мо					31	Do						31	Di				

Sitzungskalender des Regionalrates Düsseldorf

2022

		Juli				August				September			Oktober				November			Dezember
1	Fr			1	Мо	V		1	Do	•	1	Sa			1	Di	Allerheiligen	1	Do	MUK
2	Sa			2	Di		Som	2	Fr		2	So			2	Mi		2	Fr	
3	So			3	Mi		merf	3	Sa		3	Мо	Tag der Deutschen Einhe	eit	3	Do		3	Sa	
4	Мо			4	Do		Sommerferien	4	So		4	Di		_	4	Fr		4	So	
5	Di	0	Som	5	Fr			5	Мо		5	Mi		lerbs	5	Sa		5	Мо	
6	Mi		merf	6	Sa			6	Di		6	Do		Herbstferien	6	So		6	Di	
7	Do		rien	7	So			7	Mi	ws	7	Fr		ءَ ا	7	Мо		7	Mi	RZ
8	Fr			8	Мо			8	Do	MUK	8	Sa			8	Di		8	Do	PA
9	Sa			9	Di			9	Fr		9	So			9	Mi		9	Fr	
10	So			10	Mi			10	Sa		10	Мо			10	Do		10	Sa	
11	Мо			11	Do			11	So		11	Di		Herl	11	Fr		11	So	
12	Di		Somi	12	Fr			12	Мо		12	Mi		Herbstferien	12	Sa		12	Мо	
13	Mi		merfe	13	Sa			13	Di		13	Do		rien	13	So		13	Di	
14	Do		rien _	14	So			14	Mi	RZ	14	Fr			14	Мо		14	Mi	
15	Fr			15	Мо			15	Do	PA	15	Sa			15	Di		15	Do	Regionalratssitzung
16	Sa			16	Di			16	Fr		16	So			16	Mi		16	Fr	
17	So			17	Mi			17	Sa		17	Мо			17	Do		17	Sa	
18	Мо			18	Do			18	So		18	Di			18	Fr		18	So	
19	Di		S'	19	Fr			19	Мо		19	Mi			19	Sa		19	Мо	
20	Mi		nerfe	20	Sa			20	Di		20	Do			20	So		20	Di	
21	Do		7. P.	21	So			21	Mi		21	Fr			21	Мо		21	Mi	
22	Fr			22	Мо			22	Do	Regionalratssitzung	22	Sa			22	Di		22	Do	
23	Sa			23	Di			23	Fr			So			23	Mi		23	Fr	
24			_	24	Mi			24	Sa		24				24	Do		24	Sa	
25	Мо			25	Do			25	So		25			_	25	Fr		25	So	1. Weihnachtsfeiertag
26	_		OMM	26	Fr			26	Мо		26	-			26	Sa		26	Мо	2. Weihnachtsfeiertag
27	Mi		orfo _	27	Sa			27	Di		27	-		_	27	So		27	Di	Weih
28	+		_	28	So			28	Mi		28					Мо		28	Mi	Weihnachtsferien
29				29	Мо			29	Do		29				29	Di		29	Do	itsfer
30				30	Di			30	Fr			So			30	Mi	ws	30	Fr	ien
31	So			31	Mi						31	Мо						31	Sa	

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 04.02.2022

ZS 5 - Wirtschaftsförderung / Europa



Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1130/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Februar 2022)

Sachverhalt:

1. Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosigkeit steigt im Monat Januar saisontypisch an. Erfreulich dabei ist allerdings die geringere Dynamik des Anstiegs, der mit +0,2% geringer ausfällt als in den Jahren zuvor. Im Rhein-Kreis Neuss steigt die Arbeitslosenquote auf 5,3%, liegt aber unterhalb der des Bundes (5,4%) sowie deutlich unterhalb der des Landes Nordrhein-Westfalen (6,9%). Darüber hinaus entwickelt sich die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II im direkten Vergleich zum Bund und zum Land besser. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist die Zahl der SGB II-Arbeitslosen im Rhein-Kreis Neuss um 5,1% gesunken, im Bund um 2,7% und im Land um 2,1%. Auch der überproportionale Wachstumstrend bei den gemeldeten Arbeitsstellen hält weiter an. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurden im Rhein-Kreis Neuss +52,1% neue Arbeitsstellen gemeldet (Bund +39,8%, Land +37,7%).

Der Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis Neuss im Detail						
	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW			
Arbeitslose						
Januar 2022	12.876	2.462.162	670.733			
Veränderung gegenüber Januar	-2.306	-438.501	-97.779			
2021	-15,2%	-15,1%	-12,7%			
Veränderung gegenüber	349	132.633	19.367			
Dezember 2021	2,8%	5,7%	3,0%			

Arbeitslosenquote	1							
Jan 2022	5,3%	5,4%	6,9%					
Jan 2021	6,2%	6,3%	7,9%					
Dez 2021	5,1%	5,1%	6,7%					
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II								
Januar 2022	8.160	1.559.446	477.084					
Veränderung gegenüber Januar	-439	-42.970	-10.185					
2021	-5,1%	-2,7%	-2,1%					
Veränderung gegenüber	18	32.976	6.371					
Dezember 2021	0,2%	2,2%	1,4%					
Bei der Bundesage	entur für Arbeit gemeldet	te Arbeitsstellen						
Januar 2022	3.506	791.560	160.789					
Veränderung gegenüber Januar	1.201	225.231	44.006					
2021	52,1%	39,8%	37,7%					
Veränderung gegenüber	10	-2.198	393					
Dezember 2021	0,3%	-0,3%	0,2%					

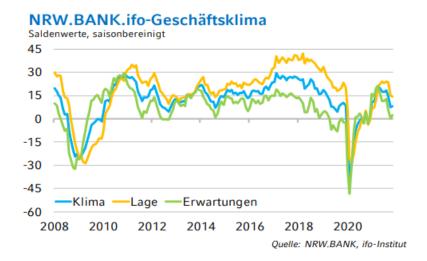
Arbeitslosenquoten aus der Region (Stand: Januar 2022)							
Rhein-Kreis Neuss	5,3%						
Duisburg	11,8%						
Düsseldorf	7,1%						
Essen	10,2%						
Köln	8,8%						
Krefeld	9,9%						
Kreis Düren	6,4%						
Kreis Heinsberg	4,9%						
Kreis Kleve	4,8%						
Kreis Mettmann	6,3%						
Kreis Viersen	5,4%						
Kreis Wesel	6,1%						
Mönchengladbach	9,6%						
Rhein-Erft-Kreis	6,4%						
Städteregion Aachen	7,2%						
NRW	6,9%						
Bund	5,4%						

Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

2. Konjunktur

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Die nordrhein-westfälische Wirtschaft ist mit einem leichten Stimmungsplus ins neue Jahr gestartet. Das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima ist im Januar um 0,8 Saldenpunkte auf 8,3 Punkte gestiegen. Ihre aktuelle Geschäftslage schätzten die Unternehmen nochmals schlechter ein als im Vormonat. Neben der Omikron-Welle sorgten vor allem die steigenden Energiepreise und die Lieferengpässe für Herausforderung. Mit der Ukrainekrise kamen auch geopolitische Risiken hinzu. Das jüngste Plus des Konjunkturindikators geht auf deutlich gestiegene Erwartungen für die kommenden sechs Monate zurück. Die nordrhein-westfälische Wirtschaft startet mit einem Hoffnungsschimmer ins neue Jahr.



Quelle: NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima, Januar 2022

Den vollständigen Bericht können Sie sich hier herunterladen: https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/research/NRW.BANK.ifo-Geschaeftsklima/

3. Exkurs: Corona-Hilfen für Unternehmen

<u>Übersicht zum Auszahlungsstand der aktuellen Corona-Zuschüsse in Deutschland</u> (Stand: 26.01.2022)

	Eingegange- ne Anträge	Bewilligte Anträge		Beantragtes Volumen	Ausgezahltes Volumen	
Überbrückungsh ilfe III Plus	70.318	42.398	60%	3,37 Mrd. €	1,89 Mrd. €	60%
Überbrückungs- hilfe III	535.471	492.291	92%	33,89 Mrd. €	27,57 Mrd. €	81%

Neustarthilfe Plus (Okt-Dez)	70.448	59.040	84%	247,89 Mio. €	209,94 Mio. €	85%
Neustarthilfe Plus (Jul-Sep)	94.654	83.488	88%	335,02 Mio. €	299,88 Mio. €	90%

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Stand: 26.01.2022 https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Infografiken/Wirtschaft/corona-hilfen-fuer-unternehmen.html

4. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

StarterCenter NRW im Rhein-Kreis Neuss – digital – / Onlineseminare

Im Januar wurden insgesamt 3 Onlineseminare mit verschiedenen Kooperationspartnern des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss durchgeführt.

Datum	Seminartitel	Teilnehmer		
08.01.2022	Onlineshop – Erfolgreich verkaufen			
	im Internet	6		
14. –	Buchführungsseminar	Q		
16.01.2022	Buchlungsseminal	0		
21. –	Existenzgründerseminar	43		
22.01.2022	Existerizgrunderseminar	- 1 3		

STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss/Kreis Viersen weiter für das Gründerstipendium NRW akkreditiert

Das STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss hatte sich 2018 als erstes Netzwerk in der Region Mittlerer Niederrhein für das Gründerstipendium NRW (https://www.gruenderstipendium.nrw) akkreditieren lassen. Im Mai 2019 haben sich die STARTERENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss und Kreis Viersen auf regionaler Ebene als Gründernetzwerk mit einer gemeinsamen Jury für das Gründerstipendium NRW zusammengeschlossen. Voraussetzung für die erfolgreiche Akkreditierung als Gründungsnetzwerk ist der Nachweis von Erfahrung in der erfolgreichen Beratung von Gründerinnen und Gründern.

Im Rahmen des Gründerstipendium NRW übernimmt das Netzwerk zwei wesentliche Funktionen: Zum einen unterstützt es die Gründerinnen und Gründer mit Rat und Tat, indem es ihnen kostenfrei einen Coach zur Seite stellt. Zum anderen organisiert und begleitet das Netzwerk den Auswahlprozess der sich bewerbenden Stipendiatinnen und Stipendiaten, indem sie eine qualifizierte Jury aus mindestens drei Personen benennen.

In der ersten abgelaufenen Akkreditierungsphase wurden insgesamt 20 Jurysitzungen durchgeführt und 44 Förderempfehlungen für Gründerinnen und Gründer, bzw. Gründerteams ausgesprochen (29 für den Rhein-Kreis Neuss, 15 für den Kreis Viersen) und an den Projektträger Jülich weitergeleitet. Nun wurde das Gründernetzwerk Rhein-Kreis Neuss/Kreis Viersen.

Mit Schreiben vom 06. Januar 2022 vom Projektträger Jülich wurde das Netzwerk Rhein-Kreis Neuss/Kreis Viersen für die noch fortlaufende Dauer der Richtlinie zum Gründerstipendium NRW bis zum 31.12.2024 erneut akkreditiert.

Die nächste Jurysitzung zum Gründerstipendium NRW des Gründernetzwerkes Rhein-Kreis Neuss/Kreis Viersen findet am Donnerstag, 24.02.2022 statt.

GEC Textile Award Show 2022

Am 06.03.2022 findet im Alten Kesselhaus im Areal Böhler, Böhlerstr. 1, 40667 Meerbusch, die Verleihung des GEC Textile Award 2022 statt. Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und der Bürgermeister der Stadt Meerbusch, Christian Bommers, werden u. a. die Anwesenden begrüßen. Kreisdirektor Dirk Brügge wird an einer Panel Diskussion teilnehmen.

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Verleihung des GEC Textile Award, dem ersten Wettbewerb, den das Global Entrepreneurship Centre (GEC) im Oktober 2021 ausgerufen hatte. Es werden die drei Gewinnerinnen oder/und Gewinner bekannt gegeben, die eine Jury aus den bis zum Bewerbungsschluss eingegangenen 141 Bewerbungen aus 33 Ländern ermittelt hat. Bewerben konnten sich Unternehmerinnen oder Unternehmer aus allen Kontinenten mit einem vordefinierten technischen Entwicklungsstand, die innovative Materialien, Produkte, Prozesse, Logistikkonzepte oder Geschäftsmodelle für nachhaltigere Textilien entwickeln. Der Preis bezieht sich auf Textilien sowohl für Mode als auch für technische Anwendungen.

Auf den Hauptpreis entfallen 200 000 Euro, auf den zweiten Platz 100 000 Euro, und auf den dritten 50 000 Euro. Überreicht werden die Awards vom Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen, Lutz Lienenkämper.

Die Agenda sowie die Anmeldung finden Sie hier: https://www.gec-scaleup.com/award-show/

Das Global Entrepreneurship Centre (GEC) ist ein gemeinsames Projekt der Flow GmbH und des Rhein-Kreises Neuss. Das GEC wird aus dem STARK-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie sowie mit Mitteln des Rhein-Kreises Neuss im Rahmen des SofortprogrammPlus für das Rheinische Revier, im Rahmen des Strukturwandels, gefördert.

5. Digitale Wirtschaft / Innovationsförderung

Innovationsförderprogramm INNO-RKN Jurysitzung am 21.12.2021

Am 21.12.2021 fand die zehnte Jurysitzung für das INNO-RKN Förderprogramm statt. Die Jury, bestehend aus den Innovationsexperten der ZENIT GmbH Bernd Meyer und Sabine Widdermann sowie Madita Beeckmann von der Wirtschaftsförderung, überprüfte einen Antrag anhand der Vergabekriterien (Scoring) auf seine Förderfähigkeit.

Das Projekt der AdaptVerticalMills UG aus Meerbusch erhielt eine Förderzusage. Mit der Unterstützung durch den Rhein-Kreis Neuss wird das Unternehmen ein Modell bauen, um das Funktionsprinzip einer vertikalen Windkraftanlage zu testen und messtechnisch zu evaluieren. Anschließend erfolgt ein Prototypenbau im Maßstab 1:1 und die Vorbereitung der Windkraftanlage auf die Marktreife. Dafür wird ein Zuschuss in Höhe von 8.700 € zur Verfügung gestellt.

accelerate_rkn: Durchführung der Projektpläne

Die vier geförderten Start-ups von "Accelerate-RKN Batch#1" haben seit dem 1.12.2021 die Prorammbausteine der ersten beiden Monate durchlaufen.

Die weiteren Prorammmodule richten sich aktuell und in den kommenden Monaten nach den individuellen Projektplänen, die die Teams nach Abschluss der Acceleration Week zusammen mit dem Accelerator-Manager des Kreises erarbeitet haben. Inhaltlich werden dabei in den nächsten Monaten Business Experimente, Netzwerk, Workshops und Co-Working in Anspruch genommen.

Basierend auf den Kundeninterviews während der Acceleration Week wurden alle notwendigen Vorbereitungen getroffen, um die Angebote der Start-ups in Prototypen umzuwandeln und online zu bewerben. In Vorbereitung auf die Business Experimente konnte das Netzwerk der Wirtschaftsförderung genutzt werden, um die Start-ups mit relevanten Kontakten aus der Wirtschaft zu verbinden. Besonders bei B2B-Geschäftsmodellen zeigt sich der frühe Kontakt zu potenziellen Kunden als wichtig. Weiterhin wurden bereits vier Experten-Workshops in den Bereichen PR und Marketing, Aufbau eines Pitch Decks, Förder-und Finanzierungsmöglichkeiten für Startups und rechtliche Herausforderungen bei der Gründung inhaltlich und zeitlich fixiert. Workshops und Netzwerkveranstaltungen finden z.Zt. vorrangig im Co-Working Bereich des Global Entrepreneurship Centers statt.

Ende Februar wird die aktuelle Programmphase im Rahmen eines Mid-Term Pitch von den Teams sowie vom Acceleration Management gemeinsam reflektiert. Die Start-ups werden ihre Entwicklung während der ersten drei Monate präsentieren und ein Juryfeedback erhalten.

Industry Hub "Onboarding"

Am 16.03.2022 findet die Auftaktveranstaltung des Industry Hub Projektes im Gare du Neuss hybrid statt und wird live auf dem YouTube-Kanal des Rhein-Kreises Neuss übertragen. Kreisdirektor Dirk Brügge und der Geschäftsführer der SWD Dormagen mbH Michael Bison leiten mit einem Begrüßungstalk in die Veranstaltung ein. Daran schließt sich ein Keynote-Vortrag zum Thema Industrie 4.0 von Dr. Gerald Fricke an. Im weiteren Verlauf stellen die Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss und die Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen mbH die Projektinhalte und -ziele des Förderprojektes vor. Die Unternehmen bimanu cloud solutions GmbH aus Neuss und TEC GmbH aus Dormagen geben einen Einblick in die Möglichkeiten für den Einsatz von Industrie 4.0 Lösungen. Die Veranstaltungsgäste werden durch ein Abstimmungstool aktiv in das Programm eingebunden.

Anmeldungen zur Veranstaltung erfolgen über den Link: https://www.eventbrite.com/e/industry-hub-onboarding-event-tickets-255055105687?aff=ebdssbdestsearch&keep_tld=1 oder werden vom Projektkoordinator Daniel Una Dominguez (daniel.una-dominguez@rhein-kreis-neuss.de) entgegengenommen.

Das Industry Hub Projekt ist ein Gemeinschaftsprojekt von SWD Dormagen und Rhein-Kreis Neuss im Rahmen des Bundesmodellvorhabens Unternehmen Revier 2021. Mit dem Projekt verfolgen die Projektpartner das Ziel Industrieunternehmen aus den Kernbranchen des Rhein-Kreises Neuss, insbesondere aus der Chemie, Lebensmittel und Metallwirtschaft sowie Unternehmen aus industrienahen Dienstleistungen, bei dem Aufbau digitaler, innovativer und nachhaltiger Geschäftsmodelle sowie der Anpassung von Geschäftsprozessen zu unterstützen. Damit sollen die Unternehmen auch vor dem Hintergrund des Strukturwandels- in ihrer Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden.

Veranstaltungen Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland

Youtube Live-Talk Cradle to Cradle am 17.02.2022

Am 17.02.2022 fand eine digitale Talkrunde zum Thema "Textilindustrie der Zukunft" von IHK Mittlerer Niederrhein und digihub Düsseldorf/Rheinland statt. Die Textil- und Bekleidungsindustrie ist eine der wichtigsten Konsumgüterbranchen Deutschlands. Die Branche ist stark von der Globalisierung der Märkte geprägt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden verschiedene Aspekte der Kreislaufwirtschaft beleuchtet,

Innovationen präsentiert und diskutiert, wie im Hinblick auf die Textilwirtschaft die Revitalisierung der Region Niederrhein gelingen kann.

Das Video steht auf dem Youtube-Kanal des Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland unter

https://www.youtube.com/c/DigitalInnovationHubD%C3%BCsseldorfRheinland/featured zur Verfügung.

Ignition Start-up Breakfast am 10.02.2022

Beim Ignition Start-up Breakfast #34 am 10.02.2022 wurden Veränderungen im diesjährigen Ignition Programm bekannt gegeben. Ab diesem Jahr gibt es statt drei Batches zwei Batches mit je acht Teams. Außerdem stellten sich alle acht Teams aus dem neuen Ignition Batch #13 und ihre Start-ups vor:

- **Joyon**, gegründet in Korschenbroich, ist eine Online-Plattform für gruppenbasierte, live, interaktive und unterhaltsame Online-Kurse und Informationsveranstaltungen.
- **Colletic** entwickelt eine Smart-Ticketing-Software auf Basis einer Blockchain-Architektur und der Verwendung von NFTs (Non-Fungible Tokens).
- Das **Touchboard** ist ein All-in-one Eingabegerät, das mit seinem visuellen Interface versteckte Funktionen sichtbar macht und komplexe vereinfacht.
- **WE.Mode** bietet eine Work-Experience Plattform gefüllt mit nachhaltigem OKR-Taskmanagement und einem K.I basierten Personal Assistant, Coaching-, Weiterbildungs- sowie Sportinhalte bereithält.
- Hydroplace schafft eine Plattform, die provisionsbasiert die dezentralen Erzeuger und Verbraucher von grünem Wasserstoff verbindet, die notwendige Logistik zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit koordiniert und datenbasiert optimiert.
- Mit **Trainerio** werden Millionen von Menschen zum ersten Mal eine effektive nachhaltige Behandlung bei orthopädischen Beschwerden erhalten.
- **pixii** automatisiert mit Hilfe von AI und RPA User-individuelle Prozesse, befreit Mitarbeiter*innen von redundanter Arbeit befreien und gibt ihnen mehr Zeit für kreative, kollaborative Aufgaben.
- **greendoor travel** ist eine digitale, interaktive Plattform, die ganzheitlich nachhaltige Unterkünfte listet und das soziale, ökonomische und ökologische Engagement der Gastgeber:innen für Reisende sichtbar und buchbar macht.

Informationen über das Ignition Programm und kommende Veranstaltungen stehen auf der Homepage unter https://www.ignitiondus.de/ zur Verfügung.

Der Rhein-Kreis Neuss ist seit 2016 neben der Stadt Düsseldorf, der IHK Düsseldorf und der WFMG Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH Gesellschafter des Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland. Der digihub vernetzt mit einem Angebot aus Veranstaltungen und weiteren Formaten Unternehmen und Startups miteinander, mit dem Ziel die digitale Transformation in der Region voranzubringen.

6. KAoA - Kein Abschluss ohne Anschluss -

Aufstockung im Projekt Übergangsbegleitung

Mit dem Förderprojekt Übergangsbegleitung werden im Schuljahr 2021/22 junge Menschen im Rahmen der NRW-Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)" im Übergang von der Schule in eine Ausbildung unterstützt. Das Programm sich zunächst an ausbildungsinteressierte Jugendliche Unterstützungsbedarf der Abgangsjahrgänge von Haupt-, Sekundar-, Real-, und Gesamtschulen. Vor dem Hintergrund die Übergangsbegleitung landesweit zu intensivieren, kann sie ab dem 01.02.2022 nun auf die Teilzielgruppe "Ausbildungsinteressierte Schülerinnen und Schüler aus Berufskollegs, die sich in Bildungsgängen befinden, die nicht zu einem Berufsabschluss führen" ausgeweitet werden. Die Kommunale Koordinierung Rhein-Kreis Neuss stimmt die Ausweitung in enger Zusammenarbeit mit dem umsetzenden Träger Bildungszentrum Niederrhein (BZNR) ab. In Kommunen wie dem Rhein-Kreis Neuss, in dem zusätzlich das Projekt Kurs auf Ausbildung mit dem Ziel coronabedingte Nachteile bei der Beruflichen Orientierung auszugleichen eingesetzt wurde, werden die Förderprogramme unter der Bedingung, dass einzelne Schülerinnen und Schüler nur an einem der genannten Projekte teilnehmen, parallel umgesetzt.

Digitale Elternabende: Gemeinsame Veranstaltungsreihe der Netzwerk-Partner

Im beruflichen Orientierungsprozess kommt der aktiven Mitarbeit von Eltern und Erziehungsberechtigten eine besondere Bedeutung zu. Die NRW-Landesinitiative KAoA bezieht sie daher frühzeitig ein. Vor dem Hintergrund sie über die Inhalte der Beruflichen Orientierung zu informieren und zu beraten, organisiert die Kommunale Koordinierung Rhein-Kreis Neuss in Zusammenarbeit mit den Kommunalen Koordinierungen der Region Mittlerer Niederrhein sowie mit den Partnern, der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer und Kreishandwerkerschaft sowie der Industrie- und Handelskammer eine Veranstaltungsreihe für Eltern und Erziehungsberechtigte. Das Informationsformat findet mit drei unterschiedlichen Schwerpunktthemen an jeweils zwei Abenden statt. Den Auftakt bilden die Elternabende am 03. und 09. März 2022 mit Fokus auf den Karriere-Weg Duale Ausbildung und weitere Anschlussperspektiven. Das von Claudia Trampen, Leitung der Kommunalen Koordinierung Rhein-Kreis Neuss, moderierte Programm beginnt mit einer Einführung in den rahmenbildenden KAoA-Prozess. Es folgen Impulsvorträge der Agentur für Arbeit über die Rolle der Eltern im Berufsorientierungsprozess und der IHK und HWK über die Vorteile einer Dualen

Ausbildung sowie einige Erfahrungsberichte von Auszubildenden. Im Anschluss daran haben die Teilnehmenden die Möglichkeit in Break-Out Sessions mit den einzelnen Akteuren ins Gespräch zu kommen und ihre offenen Fragen an die Expertinnen und Experten zu stellen. Bei der Fortsetzung der Elternabende im April liegt der Schwerpunkt auf den Unterstützungsangeboten bei der Berufsorientierung und beim Übergang von der Schule in den Beruf. Im Mai werden schließlich Antworten auf die Frage "Wo finde ich jetzt noch einen Anschluss von der Schule in den Beruf?" gegeben und Institutionen und Ansprechpersonen vorgestellt, die Unterstützung bieten.

Arbeitskreise und Veranstaltungen für StuBos und Schulen im Jahr 2022

Mit dem Ziel den Austausch mit den Studien- und Berufskoordinatorinnen und koordinatoren (StuBos) im Rhein-Kreis Neuss zu intensivieren und weiterhin die Etablierung der Standardelemente von KAoA zu befördern, hat die Kommunale Koordinierung in ihrer Jahresplanung eine Reihe von Veranstaltungen und Austauschformaten angekündigt. Zum Auftakt findet am Mittwoch, den 16.02.2022 ein Online-Austauschtreffen zum Thema Schulische prozessorientierte Begleitung und Beratung statt. Im Rahmen der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA) Übergang Schule – Beruf in NRW" begleiten und beraten Lehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler fortlaufend ab der 8. Klasse und bieten ihnen auf diesem Weg die Möglichkeit, bisherige Schritte im Berufsorientierungsprozess zu reflektieren. Die Schulische Beratung stellt damit ein wichtiges Verbindungselement dar, das mit dem Berufswahlpass als begleitendes Portfolioinstrument während des gesamten Prozesses ergänzt wird. Ziel der Veranstaltung ist es, den StuBos anhand ausgewählter Good-Practice-Beispiele Anregungen für die Organisation und Umsetzung ihres schuleigenen Beratungskonzeptes zu bieten. Im Rahmen der Veranstaltung bietet die Kommunale Koordinierung den Lehrkräften zusätzlich Raum für neue Ideen und einen Erfahrungsaustausch. Die folgenden Veranstaltungen sind darüber hinaus für das Jahr 2022 geplant:

KAoA – STAR Informationsveranstaltung	01. März 2022
Umsetzung und Organisation von Langzeitpraktika	April 2022
Studierfähigkeit und praktische Studienorientierungsangebote	Mai 2022
Der rote Faden von KAoA – Klassenlehrkräfte-Veranstaltung	24. August 2022
Vorteile und Umsetzung von Berufsorientierungsbüros	Oktober 2022
Vorstellung KAoA-Homepage als neues Servicetool	November 2022

7. Tourismusförderung / Standortmarketing

Kultur- und Freizeitführer des Rhein-Kreises Neuss 2022

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mbH hat in Zusammenarbeit mit der Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH die 14. Auflage des Kultur- und

Freizeitführers herausgegeben.

Die 70 Seiten starke, reich bebilderte Publikation enthält Porträts der acht kreisangehörigen Kommunen sowie unterschiedliche Themenschwerpunkte, so dass der Le-sende je nach Interesse und Vorliebe Informationen schnell findet. Das Thema Radfahren ist erneut Kernthema und stellt verschiedene Themenradrouten, das Knotenpunktsystem und besondere radtouristische Angebote in den Mittelpunkt. Erstmalig widmet sich eine Doppelseite dem Thema Wandern im Rhein-Kreis Neuss.

Die Auflagenhöhe beträgt 10.000 Exemplare. Der Kultur- und Freizeitführer liegt in den Kreishäusern in Neuss und Grevenbroich, in den Rathäusern der kreisangehörigen Kommunen, in Tourist-Informationen, in den Radstationen sowie in vielen Kultur-, Freizeit- und Hotelbetrieben kostenfrei zur Mitnahme aus. Zudem wird die Broschüre bei Anfragen nach touristischem Infomaterial versandkostenfrei verschickt.

Der Kultur- und Freizeitführer 2022 kann angefordert werden bei Steffi Lorbeer per E-Mail an <u>tourismus@rhein-kreis-neuss.de</u> und steht zum als Download auf <u>www.rhein-kreis-neuss.de/kuf</u> bereit.

Aktualisierung Regionalmessen

Die **Reise + Camping in Essen** als größte Reisemesse in NRW - ursprünglich geplant vom 16. bis 20. Februar 2022 – wurde aufgrund der Corona Situation erneut abgesagt. Aus gleichem Grund wurde auch die für den 27. März 2022 in Siegburg geplante **ADFC RadreiseMesse** abgesagt. Bei beiden Messen war eine Teilnahme der Wirtschaftsförderung des Kreises mit weiteren Partnern geplant.

Projektbewilligung für Tourismusprojekt aus REACT-EU/NRW: "STADT.LAND.NIEDERRHEIN – Wandel zu einer kulinarisch und kulturell nachhaltigen Region"

Es wird auf die Berichterstattung zum Projektstand vom 8. Dezember 2021 im Kreisausschuss verwiesen.

Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss beteiligt sich an einem Projekt der Tourismusregion Niederrhein. Der Zuwendungsbescheid liegt seit KW 01/2022 vor. Die Förderquote beträgt 100 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben in Höhe von maximal 1.3 Millionen Euro.

Aktuell bereitet die Niederrhein Tourismus GmbH, Antragssteller und Projektleiter für die Tourismusregion Niederrhein, die Ausschreibungen vor. Mit einem Umsetzungsstart der geplanten Maßnahmen wird im März 2022 gerechnet.

Das Gesamtvorhaben trägt den Titel "STADT.LAND.NIEDERRHEIN – Wandel zu einer kulinarisch und kulturell nachhaltigen Region" und ist bis zum 31. Dezember 2022 durchzuführen.

Innovationsnetzwerk Tourismus im Rheinischen Revier

Es wird auf die Berichterstattung zum Projektstand vom 3. November 2021 im Kreisausschuss verwiesen.

Das Innovationsnetzwerk endet planmäßig zum 30. April 2022. Eine Abschlussveranstaltung mit geladenen Vertreterinnen und Vertretern aus den einzelnen Teilregionen des Rheinischen Reviers findet am 22. März 2022 auf der Kommandeursburg in Kerpen-Blatzheim statt. Von Seiten des Kreises werden Kreisdirektor Dirk Brügge und Tourismusförderin Steffi Lorbeer an der Veranstaltung teilnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Februar 2022) zur Kenntnis.

Anlagen:

01_Arbeitsmarkt_RKN_Januar_2022

02_Einladung_Industry Hub Onboading



Eckwerte des Arbeitsmarktes

zurück zum Inhalt

Rhein-Kreis Neuss Januar 2022

					\	/eränderun			
Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Vormo	nat		Vorjahı	resmonat ¹⁾	
MEINITALE	Jan 2022	D 6 2 202 I	1100 2021	VOITIIO	пас	Jan 20	21	Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.387	23.520	23.540	-133	-0,6	-2.207	-8,6	-8,4	-8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.876	12.527	12.713	349	2,8	-2.306	-15,2	-13,7	-12,9
54,7% Männer	7.039	6.769	6.775	270	4,0	-1.339	-16,0	-15,8	-15,3
45,3% Frauen	5.837	5.758	5.938	79	1,4	-967	-14,2	-11,1	-10,0
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	697	644	688	53	8,2	-318	-31,3	-35,2	-30,4
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	127	128	130	-1	-0,8	-37	-22,6	-27,3	- 21,
36,4% 50 Jahre und älter	4.684	4.528	4.520	156	3,4	-446	-8,7	-7,0	-7,
24,7% dar. 55 Jahre und älter	3.175	3.052	3.024	123	4,0	-117	-3,6	-2,5	-3,
43,7% Langzeitarbeitslose	5.628	5.617	5.701	11	0,2	-111	-1,9	3,2	6,
8,5% Schwerbehinderte Menschen	1.093	1.040	1.039	53	5,1	-	-	-3,6	-1,9
32,9% Ausländer ^{*)}	4.234	4.148	4.199	86	2,1	-707	-14,3	-12,4	-12,
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.522	2.387	2.161	135	5,7	-266	-9,5	-4,9	-15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.252	860	836	392	45,6	-129	-9,3	-17,0	-24,
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	552	635	579	-83	-13,1	-95	-14,7	-14,5	-11,3
seit Jahresbeginn	2.522	28.644	26.257	х	х	-266	-9,5	-8,1	-8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.177	2.566	2.624	-389	-15,2	61	2,9	-1,0	-11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	731	741	840	-10	-1,3	32	4,6	-13,8	-13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	700	647	-205	-29,3	47	10,5	-7,4	-28,3
seit Jahresbeginn	2.177	30.513	27.947	Х	Х	61	2,9	7,6	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,1	5,2	Х	х	х	6,2	5,9	6,0
dar. Männer	5,4	5,2	5,2	Х	Х	Х	6,5	6,2	6,2
Frauen	5,1	5,0	5,2	Х	Х	Х	5,9	5,6	5,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	3,1	Х	Х	Х	4,4	4,4	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,3	Х	х	Х	2,7	2,8	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	5,0	Х	Х	Х	5,8	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,5	5,5	Х	Х	Х	6,2	5,9	5,9
Ausländer ^{*)}	13,2	13,0	13,1	Х	Х	Х	16,2	15,6	15,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,6	5,7	Х	х	Х	6,8	6,5	6,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.785	14.452	14.629	333	2,3	-2.343	-13,7	-12,4	-12,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.615	16.319	16.532	296	1,8	-2.401	-12,6	-12,2	-11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.687	16.396	16.616	291	1,8	-2.431	-12,7	-12,2	-11,1
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,6	6,7	Х	Х	Х	7,7	7,5	7,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.511	4.248	4.208	263	6,2	-1.387	-23,5	-23,6	-24,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.748	19.797	19.954	-49	-0,2	-1.249	-5,9	-4,5	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.259	8.324	8.386	-65	-0,8	-530	-6,0	-5,7	-5,2
Bedarfsgemeinschaften	13.971	14.071	14.178	-100	-0,7	-979	-6,6	-4,9	-4,
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	544	609	664	-65	-10,7	125	29,8	49,6	-2,4
Zugang seit Jahresbeginn	544	7.885	7.276	х	x	125	29,8	28,7	27,2
Bestand	3.506	3.496	3.459	10	0,3	1.201	52,1	47,4	40,

¹⁾ Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

zurück zum Inhalt

Rhein-Kreis Neuss Januar 2022

					\	/eränderun	g gegen	über	
Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Vormo	nat		Vorjah	resmonat ¹⁾	
Werkmale	Jan 2022	Dez 2021	1000 2021	VOITIO	IIal	Jan 20	21	Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.962	7.924	7.854	38	0,5	-2.076	-20,7	-21,9	-22,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.716	4.385	4.424	331	7,5	-1.867	-28,4	-28,0	-28,3
58,2% Männer	2.743	2.513	2.473	230	9,2	-1.097	-28,6	-29,3	-30,7
41,8% Frauen	1.973	1.872	1.951	101	5,4	-770	-28,1	-26,2	-25,0
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	292	258	294	34	13,2	-249	-46,0	-51,0	-42,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	32	32	1	3,1	-27	-45,0	-45,8	-43,9
50,0% 50 Jahre und älter	2.357	2.223	2.204	134	6,0	-424	-15,2	-12,6	-14,1
39,1% dar. 55 Jahre und älter	1.846	1.743	1.736	103	5,9	-201	-9,8	-7,3	-7,4
16,1% Langzeitarbeitslose	759	675	657	84	12,4	-177	-18,9	-18,8	-21,7
10,0% Schwerbehinderte Menschen	471	444	440	27	6,1	-36	-7,1	-7,1	-5,2
21,1% Ausländer ^{*)}	997	939	927	58	6,2	-502	-33,5	-32,4	-33,4
Zugang an Arbeitslosen	331	333	JZI	30	0,2	-302	-00,0	-02,4	-00,-
Insgesamt	1.390	1.166	1.116	224	19,2	-386	-21,7	-16,6	-26,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	942	667	654	275	41,2	-213	-18,4	-22,0	-29,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	253	235	-38	-15,0	-116	-35,0	-18,9	-24,9
seit Jahresbeginn	1.390	15.801	14.635	х	х	-386	-21,7	-10,7	-10,2
Abgang an Arbeitslosen	1.590	13.001	14.000	^	^	-300	-21,1	-10,7	-10,2
Insgesamt	1.013	1.145	1.208	-132	-11,5	-201	-16,6	-19,1	-26,0
dar. in Erwerbstätigkeit	462		550	-17	-3,5	-59	-11,3	-22,7	-25,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	248	222	-56	-22,6	-55	-22,3	-31,7	-44,6
seit Jahresbeginn	1.013	16.344	15.199	х	X	-201	-16,6	5,1	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf	1.013	10.544	10.100	^	^	-201	-10,0	5,1	7,0
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	х	Х	Х	2,7	2,5	2,5
dar. Männer	2,1	1,9	1,9	X	X	X		2,8	2,8
Frauen	1,7	1,6	1,7	X	Х	X	2,4	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,1	1,3	х	х	х		2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	X	X	X	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	X	X	X	3,1	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	*	3,1	X	х	X	3,8	3,5	3,5
Ausländer ^{*)}	3,1	2,9	2,9	x	X	X		4,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	X	X	X		2,7	
Unterbeschäftigung ²⁾	۷, ۱	2,0	2,0	^	^	^	2,5	۷,1	۷,۰
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.781	4.456	4.502	325	7,3	-1.883	-28,3	-27,9	-28,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.280		5.032	323	6,5	-2.060	-28,1	-28,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.353		5.117	319	6,3	-2.089	-28,1	-28,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,2		2,1	х	Х	x		2,8	
Leistungsberechtigte		,-	,,				-,-	,-	
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.511	4.248	4.208	263	6,2	-1.387	-23,5	-23,6	-24,8

¹⁾ Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

zurück zum Inhalt

Rhein-Kreis Neuss Januar 2022

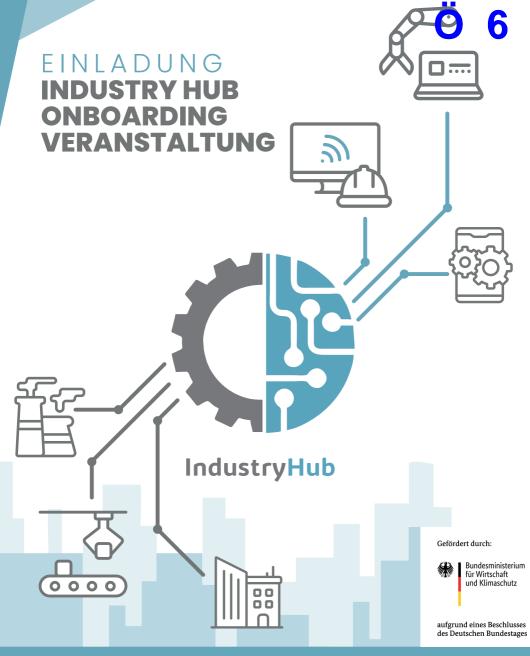
					١	/eränderun			
Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Vormo	nat			resmonat ¹⁾	
Workmale	0411 2022	DOZ 2021	1407 2021	VOITILE	, iidt	Jan 20	21	Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.425	15.596	15.686	-171	-1,1	-131	-0,8	0,5	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.160	8.142	8.289	18	0,2	-439	-5,1	-3,3	-1,6
52,6% Männer	4.296	4.256	4.302	40	0,9	-242	-5,3	-5,1	-2,9
47,4% Frauen	3.864	3.886	3.987	-22	-0,6	-197	-4,9	-1,4	-0,2
5,0% 15 bis unter 25 Jahre	405	386	394	19	4,9	-69	-14,6	-17,3	-16,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	96	98	-2	-2,1	-10	-9,6	-17,9	-10,1
28,5% 50 Jahre und älter	2.327	2.305	2.316	22	1,0	-22	-0,9	-0,8	0,1
16,3% dar. 55 Jahre und älter	1.329	1.309	1.288	20	1,5	84	6,7	4,9	2,5
59,7% Langzeitarbeitslose	4.869	4.942	5.044	-73	-1,5	66	1,4	7,2	11,8
7,6% Schwerbehinderte Menschen	622	596	599	26	4,4	36	6,1	-0,8	0,7
39,7% Ausländer ^{*)}	3.237	3.209	3.272	28	0,9	-205	-6,0	-4,2	
Zugang an Arbeitslosen	0.201	0.200	0.272		0,0	200	0,0	.,_	0,
Insgesamt	1.132	1.221	1.045	-89	-7,3	120	11,9	9,7	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	310	193	182	117	60,6	84	37,2	6,6	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	337	382	344	-45	-11,8	21	6,6	-11,4	1,2
seit Jahresbeginn	1.132	12.843	11.622	х	X	120	11,9	-4,7	-6,0
Abgang an Arbeitslosen	1.102	12.043	11.022	^	^	120	11,5	-4,1	-0,0
Insgesamt	1.164	1.421	1.416	-257	-18,1	262	29,0	20,9	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	269	262	290	7	2,7	91	51,1	9,2	24,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	303	452	425	-149	-33,0	102	50,7	15,0	-15,2
seit Jahresbeginn	1.164	14.169	12.748		х	262	29,0	10,6	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf	1.104	14.109	12.740	Х	X	202	29,0	10,0	9,0
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,4	Х	х	Х	3,5	3,4	3,4
dar. Männer	3,3	3,3	3,3	X	X	X	3,5	3,5	3,4
Frauen	3,4	3,4	3,5	X	X	X	3,5	3,4	3,5
	-	•						•	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,8	Х	Х	Х	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,7	X	X	X	1,7	1,9	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	X	X	X	2,7	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre Ausländer ^{*)}	2,4	2,4	2,4	X	X	Х	2,4	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,1	10,0	10,2	X	X	X	11,3	11,0	
unterbeschäftigung ²⁾	3,6	3,6	3,7	Х	Х	Х	3,8	3,8	3,8
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.002	0.006	10 127	7	0.1	461	1.1	2.1	2 /
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.003	9.996	10.127	7	0,1	-461	-4,4	-3,1	-2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.335 11.335	11.362 11.362	11.499 11.499	-27 -27	-0,2	-341 -341	-2,9	-2,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,6	4,6		-0,2		-2,9 4,7	-2,3 4,7	
Leistungsberechtigte ²⁾	4,0	4,0	4,0	Х	Х	Х	4,7	4,7	4,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.748	19.797	19.954	-49	-0,2	-1.249	-5,9	-4,5	-4,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.259	8.324	8.386	-49 -65	-0,2 -0,8	-1.249	-5,9 -6,0	-4,5 -5,7	
Bedarfsgemeinschaften	13.971	14.071	14.178	-100	-0,8 -0,7	-979	-6,6	-5, <i>1</i> -4,9	

¹⁾ Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

[©] Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. 2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2021 bis Januar 2022.

^{*)} Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).



GARE DU NEUSS | 16.03.2022 | 17 UHR



rhein kreis neuss



Gemeinsam mit der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen mbH laden wir herzlich zur Industry Hub Onboarding Veranstaltung ein. Nutzen Sie die Gelegenheit das Projekt kennenzulernen und knüpfen Sie spannende Kontakte in der Industrie 4.0

Wann: Am 16.03.2022 um 17 Uhr

Wo: Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss

Oder Online: YouTube-Kanal: "Rhein-Kreis Neuss"

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches und interaktives Programm:

Opening | 17:00Uhr

Begrüßungstalk | 17:10Uhr

Dirk Brügge (Kreisdirektor Rhein-Kreis Neuss) & Michael Bison (Geschäftsführer SWD Dormagen mbH)

Keynote zum Mindset für die digitale Transformation | 17:30Uhr

Dr. Gerald Fricke

Vorstellung des Projektes Industry Hub | 18:15Uhr

Friedrich Wilkening (Innovation Manager SWD Dormagen mbH) Daniel Una Dominguez (Innovation Manager Rhein-Kreis Neuss)

Praxisbeispiele von Industry 4.0 Lösungen | 18:45Uhr

bimanu cloud solutions GmbH aus Neuss & TEC GmbH aus Dormagen

Ein Foodtruck sorgt für Snacks und Getränke!

Einlass ab 16:30 Uhr:

Die Veranstaltung wird unter Beachtung der dann gültigen Coronaschutz-Regeln stattfinden.

KONTAKT:

wirtschaftsfoerderung@rhein-kreis-neuss.de

HIER ANMELDEN



Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 08.02.2022

50 - Sozialamt



Sitzungsvorlage-Nr. 50/1141/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften

Sachverhalt:

Der Jobcenter Report ist unter <u>www.jobcenter-rhein-kreis-neuss.de</u> unter der Überschrift "Presse" in der Rubrik "Daten, Zahlen, Fakten" abrufbar. Der direkte Link lautet: http://www.jobcenter-rhein-kreis-neuss.de/site/zahlen_daten_fakten/In.

Die Entwicklung der Kosten der Unterkunft (KdU) im Jahr 2021 sowie von 2022 ist in den beigefügten Übersichten dargestellt. Die Auswertung der Bedarfsgemeinschaften (BG), der flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft (FlüKdU) sowie der Flüchtlings-Bedarfsgemeinschaften (FlüBG) wurde für Oktober 2021 ergänzt.

Durch die Verkündung der Bundesbeteiligungs-Feststellungsverordnung 2021 (BBFestV 2021) am 08.07.2021 ergibt sich in Nordrhein-Westfalen eine für das Jahr 2020 endgültige und für das Jahr 2021 vorläufige Beteiligungsquote an den FlüKdU von 10,1 % (bisher 9,7 %). Die kommunalspezifischen Anteile wurden ebenfalls im Juli 2021 durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS NRW) festgelegt. Diese gelten ebenfalls für 2020 endgültig und für 2021 vorläufig.

Bundesbeteiligung 2021 – vorläufig:

Für das Jahr 2021 belaufen sich die Kosten der Unterkunft insgesamt auf 78.301.430,69 €. Die FlüKdU für das Jahr 2021 können erst Mitte des Jahres 2022 exakt bestimmt werden, sobald die Spitzabrechnung durch den Bund erfolgt ist.

Durch die Erhöhung der Bundesbeteiligung nach § 46 Absatz 7 SGB II steigt die Bundesbeteiligung für das Jahr 2021 von bisher 1,2 % auf 26,2 % an. Dementsprechend beträgt die gesamte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft für das Jahr 2021 vorläufig **53,8 %** (ohne die Beteiligung an den FlüKdU).

Die Höhe der Beteiligungsquote an den FlüKdU liegt bei 10,1 % für das Jahr 2021.

Bundesbeteiligung 2022:

Die gesamte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft für das Jahr 2022 beträgt **62,8 %.** Die Bundesbeteiligung nach § 46 Absatz 7 SGB II steigt für das Jahr 2022 auf 35,2 %, da keine gesonderte Abrechnung der FlüKdU mehr erfolgt.

Hinweis zu den Abrechnungszeiträumen:

Dem hier vorgelegten Bericht liegen die Meldedaten an den Bund zugrunde.

Berichtet wird jeweils vom Ersten eines Monats bis zum letzten Tag des Monats. Im Januar allerdings erscheinen fast "doppelte" KdU: Die Mieten für Januar werden zwar Ende Dezember ausbezahlt, allerdings nur, damit sie pünktlich zum Fälligkeitstermin zum 01. Januar auf den Konten der Leistungsberechtigten sind. Gemäß § 46 Abs. 11 Satz 2 SGB II sind diese Mieten aber in der Abrechnung dem Jahr der "Fälligkeit" zuzuordnen und werden daher jeweils dem Januar zugerechnet.

Zur Januarabrechnung gehören aber auch die Mietzahlungen für Februar, die Ende Januar ausbezahlt werden. Der Ausgleich erfolgt dann im Dezember. Ende November werden die Mieten für den Dezember ausbezahlt, so dass im Dezember selbst nur geringe KdU ausgewiesen werden.

Anlagen:

SGB II Entwicklung der KdU und BG 2021 SGB II Entwicklung der KdU und BG 2022

SGB II Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften 2021

Bezeichnung	Ansatz 2021
1. Kosten der Unterkunft - ohne FlüKdU	68.800.000€
2. sonstige KdU	160.000€
3. einmalige Leistungen	1.240.000€
Aufwendungen gesamt	70.200.000€
Bundesbeteiligung (27,6 %) 1) gem. § 46 Abs. 6 SGB II	- 18.988.800€
Bundesbeteiligung (26,2 %) 1) gem. § 46 Abs. 7 SGB II	- 18.025.600€
Wohngelderstattung Land	- 9.600.000€
Nettoaufwand	23.585.600€

Hinweise:

¹⁾ Die Bundeserstattungen beziehen sich nur auf 1. Kosten der Unterkunft, nicht auf 2. sonstige KdU und 3. einmalige Leistungen.

²⁾ Flüchtlingsbedingte Kosten der Unterkunft (FlüKdU) werden von 2017 bis 2021 gesondert durch den Bund erstattet. Unterjährig erhalten die kreisfreien Städte und Kreise Abschläge. Eine Abrechnung erfolgt im Sommer des Folgejahres.

Bedarfsgemeinschaft (BG) mit mindestens einem Erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) im Kontext mit Fluchtmigration mit erstmaligem Regelleistungsbezug ab Oktober 2015. Eine Datenerhebung erfolgt erstmalig ab August 2016.

4) Abrechnungszeiträume siehe Vorlage

			Aufwendu	ngen			Erstat	tungen	Nettoauf	wand					Bedarfsgemeinschaften							
	Aufwendungen	Differenz	Vorjahr	von Spalte 1	Differenz \	/ormonat	§ 46 Abs. 6	§ 46 Abs. 7 SGB	Aufwand nach Spalte 1 abzgl.	Anteil Spalte 1 abzgl. Spalte 4	BG gesamt	Differenz	Vorjahr	BG ohne				davon Flü	chtlinge 3)			
Zeitraum	insgesamt	absolut	in %	FlüKdU ³⁾	absolut	in %	20B II .	"	Spalten 4, 7, 9	vom Ansatz	DO gesaint			FlüBG	FlüBG	Anteil an BG	ohne KdU	Anteil an	Differenz '	Vormonat	Differenz	Vorjahr
		absolut	/*	Tiukuo	absolut	/0	27,6%	26,2%				absolut	in %	Tiubo	Antenan bo	Zahlung	FlüBG	absolut	in %	absolut	in %	
	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 9	Spalte 12	Spalte 13	Spalte 14	Spalte 15	Spalte 16	Spalte 17	Spalte 18	Spalte 19	Spalte 20	Spalte 21	Spalte 22	Spalte 23	Spalte 24	Spalte 25
Januar ⁴⁾	12.296.813€	680.121€	5,5%	827.532€	-11.563€	-1,4%	3.142.482€	2.983.081€	5.343.718€	16,3%	14.950	417	2,9%	13.461	1.489	10,0%	38	2,6%	1	0,1%	-42	-2,7%
Februar	6.651.496€	574.523€	8,6%	845.328€	17.796€	2,2%	1.583.021€	1.502.723€	2.720.425€	8,3%	15.118	569	3,9%	13.612	1.506	10,0%	30	2,0%	17	1,1%	-35	-2,3%
März	6.771.236 €	210.115€	3,1%	852.683€	7.355€	0,9%	1.617.069€	1.535.044€	2.766.440€	8,4%	15.184	476	3,2%	13.666	1.518	10,0%	29	1,9%	12	0,8%	-23	-1,5%
April	6.697.186 €	-168.256€	-2,5%	843.894€	-8.789€	-1,0%	1.591.079€	1.510.372€	2.751.841€	8,3%	15.123	-14	-0,1%	13.618	1.505	10,0%	30	2,0%	- 13	-0,9%	-39	-2,5%
Mai	6.615.488 €	-13.570€	-0,2%	835.300€	-8.594€	-1,0%	1.584.151€	1.503.796€	2.692.241€	8,2%	15.053	-259	-1,7%	13.561	1.492	9,9%	32	2,1%	- 13	-0,9%	-43	-2,8%
Juni	6.594.078 €	-28.914€	-0,4%	833.399€	-1.901€	-0,2%	1.569.417€	1.489.809€	2.701.453€	8,2%	14.951	-422	-2,7%	13.479	1.472	9,8%	25	1,7%	- 20	-1,3%	-77	-5,0%
Juli	6.501.743 €	-154.866€	-2,4%	815.199€	-18.200€	-2,2%	1.553.571€	1.474.767€	2.658.205€	8,1%	14.750	-567	-3,7%	13.326	1.424	9,7%	21	1,5%	- 48	-3,3%	-132	-8,5%
August	6.291.915€	18.549€	0,3%	807.364€	-7.836€	-1,0%	1.479.992€	1.404.920€	2.599.639€	7,8%	14.591	-719	-4,7%	13.200	1.391	9,5%	24	1,7%	- 33	-2,3%	-171	-10,9%
September	6.356.747 €	4.559€	0,1%	793.369€	-13.995€	-1,7%	1.515.711€	1.438.827€	2.608.839€	7,9%	14.450	-651	-4,3%	13.071	1.379	9,5%	23	1,7%	- 12	-0,9%	-166	-10,7%
Oktober	6.373.581 €	-46.905€	-0,7%	790.698€	-2.671€	-0,3%	1.511.737€	1.435.055€	2.636.092€	8,0%	14.334	-573	-3,8%	12.967	1.367	9,5%	24	1,8%	- 12	-0,9%	-158	-10,4%
November	6.338.418€	-97.839€	-1,5%	824.476€	33.779€	4,3%	1.493.349€	1.417.599€	2.602.994€	7,9%												
Dezember 4)	812.729€	-13.211€	-1,6%	824.476€	0€	0,0%	25.333€	24.048€	-61.128€	0,0%		Ť										
Summe	78.301.431€	964.307€	0,7%	9.893.717€	-5.081€	-0,6%	18.666.913€	17.720.041€	32.020.759€	81,7%	14.850	-174	0	13.396	1.454	0	28	0	-12	0	-89	0

Prognosen: 9.900.000 €

 18.666.913 €
 17.720.041 €
 Wohngelderstattung Land
 9.691.609 € (IST 2021)

 Nettoaufwand vorläufig
 22.329.150 €

 Nettoaufwand Prognose
 22.322.867 €

Quellen:

BG: www.statistik.arbeitsagentur.de > "Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)" (Berichtsmonat: Oktober 2021, Datenstand: Februar 2022)

Aufwand KdU: Meldung durch die Bundesagentur für Arbeit über den Web-Server (Finasload)

FlükdU/FlüBG: Statistische Auswertungen "ELB im Kontext von Fluchtmigration sowie deren BG und Zahlungsansprüche für laufende KdU" der Bundesagentur für Arbei

SGB II Entwicklung der Kosten der Unterkunft und der Bedarfsgemeinschaften 2022

Bezeichnung	Ansatz 2022 3)
Kosten der Unterkunft	82.100.000€
2. sonstige KdU	102.000€
3. einmalige Leistungen	1.000.000€
Aufwendungen gesamt	83.202.000€
Bundesbeteiligung (27,6 %) 1) gem. § 46 Abs. 6 SGB II	- 22.659.600€
Bundesbeteiligung (35,2 %) 1) gem. § 46 Abs. 7 SGB II	- 28.899.200€
Wohngelderstattung Land	- 8.000.000€
Nettoaufwand	23.643.200€

Hinweise:

Die Bundeserstattungen beziehen sich nur auf 1. Kosten der Unterkunft, nicht auf 2. sonstige KdU und 3. einmalige Leistungen.

^{!)} Abrechnungszeiträume siehe Vorlage

) Über die Änderungsliste zum Haushalt 2022 werden die Ansätze 2022 vorbehaltlich der Entscheidung durch den Finanzausschuss womöglich noch angepasst.

	Aufw	endungen		Erstatt	tungen	Nettoaut	fwand		Bedarfsgemeinschaf	ten
	Aufwendungen	Differen	z Vorjahr	§ 46 Abs. 6 SGB II ¹⁾	§ 46 Abs. 7 SGB II ¹⁾	Aufwand nach	Anteil Spalte 1	DC	Differen	z Vorjahr
Zeitraum	insgesamt	absolut	in %			Spalte 1 abzgl.	abzgl. Spalte 4	BG gesamt		
				27,6%	35,2%	Spalten 4, 7, 9	vom Ansatz		absolut	in %
	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 7	Spalte 9	Spalte 12	Spalte 13	Spalte 14	Spalte 15	Spalte 16
Januar ²⁾	11.867.107€	-429.706€	-3,6%	3.254.567€	4.150.752€	4.461.787€	14,3%			
Februar										
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember 2)										
Summe	11.867.107€	-429.706€	-0,3%	3.254.567€	4.150.752 €	4.461.787€	14,3%			
									Jahresmittelwert	e
Prognose:			Prognosen:			Wohngelderstattur	ng Land	7.966.294€	Hochrechnung LKT !	NRW vom 05.11.2021
						Nettoaufwand vorl	läufig	-3.504.507€		-
						Nettoaufwand Pro	gnose			

BG: www.statistik.arbeitsagentur.de > "Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)" (Berichtsmonat: Oktober 2021, Datenstand: Februar 2022)
Aufwand KdU: Meldung durch die Bundesagentur für Arbeit über den Web-Server (Finasload)

FlükdU/FlüBG: Statistische Auswertungen "ELB im Kontext von Fluchtmigration sowie deren BG und Zahlungsansprüche für laufende KdU" der Bundesagentur für Arbeit

Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 16.02.2022

013 - Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Service Center



Sitzungsvorlage-Nr. 013/1175/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

COVID-19: Aktuelle Situation im Rhein-Kreis Neuss

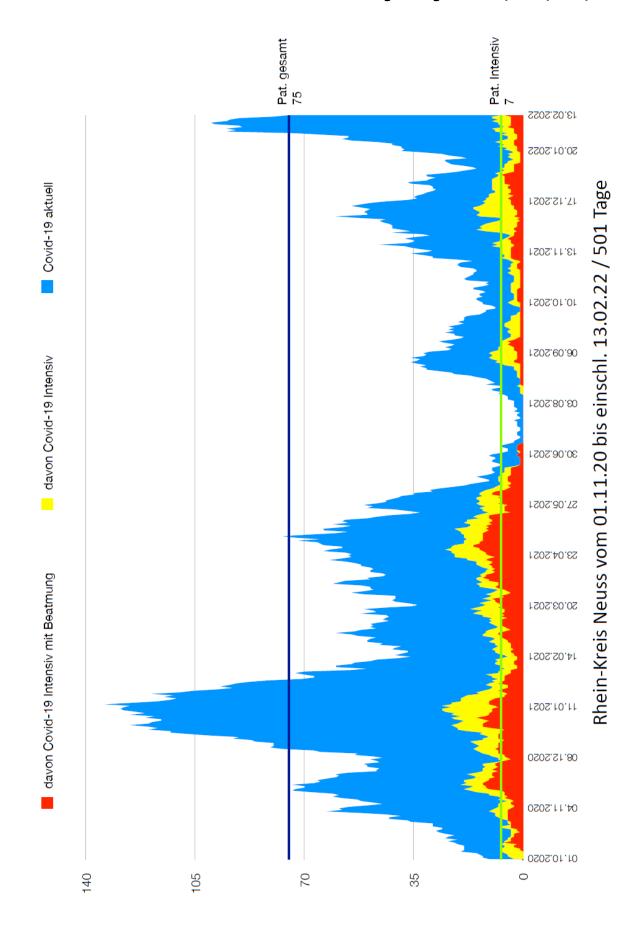
Sachverhalt:

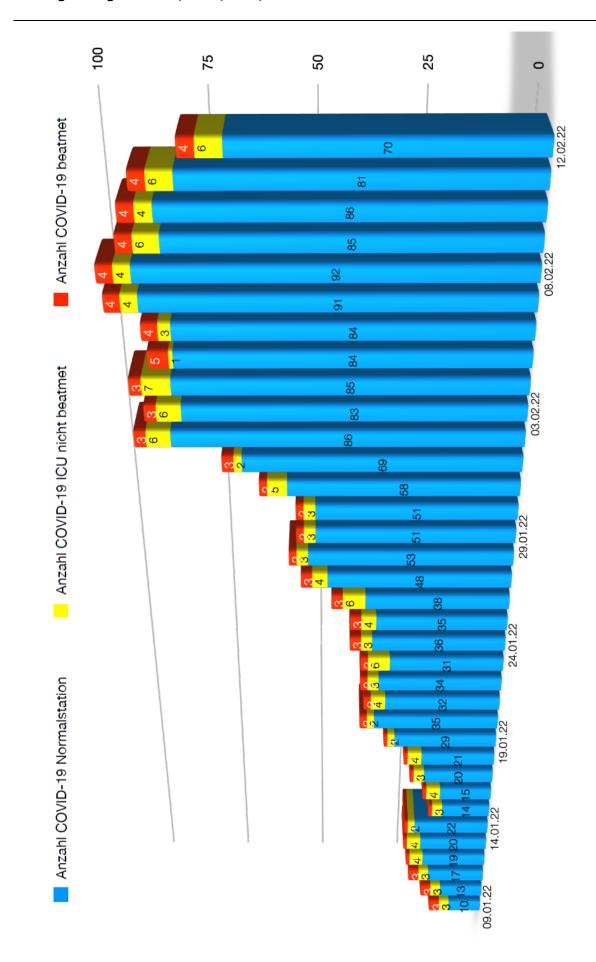
Aktuelle Situation im Rhein-Kreis Neuss

Über die aktuellen Fallzahlen im Rhein-Kreis Neuss werden alle Kreistagsabgeordneten in einem wöchentlichen Bericht informiert. Auf eine gesonderte Darstellung der in dem Bericht aufgeführten Zahlen wird hier daher verzichtet.

Die Situation in den Krankenhäusern hat sich etwas entspannt. Die Krankenhauskapazitäten reichen aus, allerdings ist die Belastung des auf den Corona- und Intensivstationen eingesetzten Personals weiterhin sehr hoch. Auf den Normalstationen ist eine hohe Zahl an Corona-Patienten zu verzeichnen.

Eine Übersicht über die Entwicklung Covid-19 Patienten in den Krankenhäusern findet sich hier.





Personelle Situation

Das Gesundheitsamt des Rhein-Kreis Neuss sowie die Corona-Hotline sind weiter an sieben Tagen in der Woche besetzt. Insgesamt sind im Corona-Team derzeit inkl. der Corona-Hotline 160 Personen (128 Vollzeitäquivalente) tätig. Zudem unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus anderen Ämtern flexibel von ihren eigentlichen Arbeitsplätzen bei der Datenpflege. Über eine zusätzliche Personalreserve mit 61,38 Vollzeitäquivalente kann das Corona-Team stets bedarfsorientiert kurzfristig aufgestockt werden.

Unter dem eingesetzten Personal sind 25 Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die im Corona-Team bei der Kontaktnachverfolgung unterstützen. Im Impfzentrum sind seit dem 27. Januar keine Soldatinnen und Soldaten mehr eingesetzt.

In der Kreisverwaltung lag die Booster-Impfquote Ende Januar bei 87,9 Prozent. 1 038 der insgesamt 1 173 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren zu diesem Zeitpunkt bereits dreimal geimpft. 96,7 Prozent der Mitarbeiter sind mindestens doppelt geimpft oder genesen.

Einrichtung einer Notfall-Leitstelle

Zur Sicherung der kritischen Infrastruktur auch für den Fall, dass sich gleichzeitig eine größere Anzahl der Leitstellenkräfte mit dem Coronavirus infiziert hat der Kreis als Vorsichtsmaßnahme in der früheren Feuerwache an der Lilienthal-Straße in Grevenbroich eine Notfall-Leitstelle eingerichtet. Hier könnten Leitstellen-Kräfte eingesetzt werden, die sich nachweislich infiziert haben, aber keine Symptome zeigen. Die nicht infizierten Kräfte können dann weiter in den Räumen am Neusser Hammfeld-Damm arbeiten, ohne Gefahr zu laufen, sich bei positiv Getesteten anzustecken.

Bei Leitstellen-Personal handelt es sich um besonders geschulte und spezialisierte Kräfte des feuerwehrtechnischen Dienstes, die bei einem Ausfall nicht kurzfristig ersetzt werden können.

Umsetzung der Quarantäne-Regelungen

Personen, die ein positives Schnelltest- oder PCR-Testergebnis haben, müssen sich eigenständig und unmittelbar nach Erhalt des Testergebnisses in häusliche Isolierung begeben müssen. Dies gilt unabhängig von einem Impf- oder Genesenenstatus. Eine weitere Anordnung des Gesundheits- oder Ordnungsamtes ist hierfür nicht erforderlich. Dies regelt die auf Grundlage der Bundes-Regelungen erlassene Test- und Quarantäneverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Aufgrund der aktuell hohen Fallzahlen kann eine gesonderte

Kontaktpersonennachverfolgung nur noch erfolgen, wenn kritische Infrastruktur, Schulen, Kindertagesstätten oder vulnerable Personengruppen betroffen sind. Eine Priorisierung ist hier auch im Bund-Länder-Beschluss vom 24. Januar vorgesehen und Empfehlung des Robert-Koch-Institutes.

Positiv getestete Personen sind zudem verpflichtet, unverzüglich alle ihnen bekannten Personen zu unterrichten, zu denen in den letzten zwei Tagen vor der Durchführung des Tests und bis zum Erhalt des Testergebnisses ein enger persönlicher Kontakt bestand. Diese Kontaktpersonen müssen ebenfalls ohne eine gesonderte behördliche Anordnung in Quarantäne. Nicht in Quarantäne muss, wer geboostert ist und Kontakt zu einem Infizierten hatte. Dasselbe gilt für Geimpfte oder Genesene, deren letzte Impfung oder deren Erkrankung weniger als 90 Tage zu-rückliegt.

Auch das Ende der häuslichen Isolierung und der Quarantäne bedarf keiner gesonderten behördlichen Anordnung. Für infizierte Personen oder für Kontaktpersonen endet die Isolierung bzw. Quarantäne nach zehn Tagen ab dem Tag der Probenentnahme bzw. bei Nicht-Haushaltsmitgliedern ab dem Tag des letzten Kontaktes. Die Isolierung ist fortzusetzen, wenn und solange zu diesem Zeitpunkt noch Symptome vorliegen. Man kann sich aber bereits jeweils nach sieben Tagen per PCR- oder zertifiziertem Antigen-Schnelltest freitesten, wenn keine Symptome einer Erkrankung vorliegen. Im Rhein-Kreis Neuss wohnhafte Personen können ihr negatives Testergebnis hierzu unter rkn.nrw/freitestung hochladen.

Erleichterungen gibt es für Kinder und Jugendliche in Schulen und in Kitas. Diese können sich als Kontaktpersonen ohne Symptome bereits nach fünf Tagen per PCR- oder zertifiziertem Antigen-Schnelltest freitesten, wenn keine Symptome vorliegen. Das Testergebnis muss hier bei im Rhein-Kreis Neuss wohnhaften Kindern und Jugendlichen unter rkn.nrw/freitestung-schule hochgeladen werden.

Digitale Kontaktnachverfolgung

Das Kreis-Gesundheitsamt hat die Datenerfassung bei der Kontaktnachverfolgung digitalisiert. Positiv auf eine Infektion mit dem Coronavirus Getestete erhalten jetzt eine SMS vom Kreis-Gesundheitsamt in der sie gebeten werden, Daten für die Kontaktnachverfolgung über einen Link einzugeben. Der Link führt zu einer Anwendung, in der Kontakt- und Adressdaten, Informationen zur Unterbringung, bestehende Krankheitssymptome und Risikofaktoren abgefragt werden. Nach dem Versand erhalten die Betroffenen dann eine

zweite SMS, in der sie die Kontaktdaten ihrer Haushaltsmitglieder angeben können und auch die Haushaltsmitglieder selbst werden per SMS gebeten, die erforderlichen Daten einzugeben.

Mit dem digitalen Verfahren wird die Kontaktaufnahme zu Infizierten beschleunigt und Arbeitsaufwand für die manuelle Erfassung der Daten am Telefon gespart. Die übermittelten Daten werden automatisch und verschlüsselt in die Pandemiesoftware SORMAS übermittelt.

Telefon-Hotline für PCR-Testungen

Zur Vereinbarung von PCR-Testterminen in den Corona-Testzentren des Rhein-Kreises Neuss und der Kassenärztlichen Vereinigung in Neuss und Grevenbroich kann seit dem 22. Januar unter der Telefonnummer 02181/601-6666 ein Termin vereinbart werden. Möglich ist das für alle, die einen positiven Schnellt- oder Selbsttest, Symptome einer Erkrankung oder eine rote Warnmeldung der Corona-Warn-App haben sowie im Rhein-Kreis Neuss wohnen. Die Hotline ist montags bis freitags von 8-16 Uhr und am Wochenende von 10-14 Uhr erreichbar.

Bisher war es möglich, über ein Online-Formular des Kreises einen Testwunsch zu hinterlegen. Es erfolgte dann ein Rückruf des Gesundheitsamtes. Da über das Formular zahlreiche Falschmeldungen erfolgten oder zeitgleich an anderer Stelle ein Testtermin vereinbart wurde, führte das bisherige Verfahren zu einem erheblichen Mehraufwand. Dies wird nun durch die unmittelbare Terminvereinbarung vermieden.

SORMAS

Aufgrund einer Störung in der bundesweiten Pandemie-Software SORMAS war die Datenerhebung der Corona-Fälle für eine Woche stark eingeschränkt. Nachdem Störungen in der lokalen IT-Infrastruktur als Ursache ausgeschlossen werden konnten und durch den Software-Betreiber Netzlink keine Lösung gefunden werden konnte, hatte sich Kreisdirektor und Krisenstabsleiter Dirk Brügge in einer Mail an die Geschäftsführung von Netzlink und des Landeszentrums Gesundheit Nordrhein-Westfalen gewandt, auf die Dringlichkeit hingewiesen und um eine zeitnahe Problemlösung gebeten. Hierauf hat Netzlink die dem Kreis zur Verfügung stehende Leistung erhöht, was das Problem behoben hat. Die technischen Störungen führten dazu, dass die Datenerfassung aufgrund von Verbindungsabbrüchen um ein vielfaches länger dauerte als gewohnt. Daher konnte die Infektionslage nicht im vollen Umfang abgebildet werden. Zudem dauerte die Kontaktnachverfolgung länger.

Nachdem die Störung behoben war, hat das Gesundheitsamt unmittelbar und mit personeller Verstärkung begonnen, die entstandenen Rückstände aufzuarbeiten. Mittlerweile sind bilden die täglichen gemeldeten Infektionszahlen und die 7-Tages-Inzidenz das Infektionsgeschehen wieder realistisch ab.

Corona-Schutzimpfungen

Im Januar wurden durch die Angebote der KoCI insgesamt 34 383 Impfungen durchgeführt. Diese teilen sich wie folgt auf:

Impfstoff	Erstimpfungen	Zweitimpfungen	Auffrischungsimpfungen
BioNTech	748	1 607	11 248
BioNTech Kinder	1 972	3 714	-
Moderna	437	1 634	12 911
Johnson & Johnson	18	94	-
Gesamt	3 175	7 049	24 159

Vom 1. – 14. Februar wurden durch die Angebote der KoCI insgesamt 4 838 Impfungen durchgeführt. Diese teilen sich wie folgt auf:

Impfstoff	Erstimpfungen	Zweitimpfungen	Auffrischungsimpfungen
BioNTech	108	431	1 315
BioNTech Kinder	205	540	-
Moderna	62	457	1 699
Johnson & Johnson	2	19	-
Gesamt	377	1 447	3 014

Impfungen durch niedergelassene und Betriebsärzte sowie in Krankenhäusern sind hier nicht erfasst.

Seit Freitag, 28. Januar sind die Öffnungszeiten des Impfzentrums aufgrund der geringeren Nachfrage reduziert. Geimpft wird dort nun immer mittwochs von 8 – 20 Uhr und an allen anderen Tagen von 14 bis 20 Uhr. Bei steigender Nachfrage können die Öffnungszeiten kurzfristig wieder ausgeweitet werden.

Um die derzeit noch als Impfzentrum genutzte Hammfeld-Halle wieder für den Schul- und Vereinssport nutzen zu können, hat der Rhein-Kreis Neuss unmittelbar nach der Wiedereröffnung des Impfzentrums mit der Suche nach einem Alternativstandort begonnen. Hierfür wurden nun Räumlichkeiten in einem ehemals von Toshiba genutzten Bürokomplex an der Hellersbergstraße 2-4 in Neuss angemietet.

Die neue Immobilie erfüllt die notwendigen Kriterien wie die zentralen Lage, gute Parkmöglichkeiten, technische Ausstattung und räumliche Kapazitäten. Die Gebäudewirtschaft und die IT-Abteilung der Kreisverwaltung sowie die Koordinierende Covid-Impfeinheit (KoCI) richten das Impfzentrum aktuell im Erdgeschoss der Immobilie ein. Für Umbau und Umzug werden etwa drei Wochen eingeplant. Eine Eröffnung ist für Anfang März beabsichtigt. Geplant sind auf 1 120 Quadratmetern künftig sechs Impfstraßen mit einer Kapazität von bis zu 5 040 Impfungen pro Woche. Der Mietvertrag, den der Kreis mit der EVG Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft für Geschäfts- und Freizeitzentren mbH abgeschlossen hat, läuft bis zum 31. Dezember 2022.

Nach der Eröffnung des neuen Impfzentrums am neuen Standort beginnt sein Fachbereich umgehend mit dem Rückbau der Infrastruktur des zuletzt in der Hammfeldhalle untergebrachten Impfzentrums. Mit der Freigabe der Halle für den Schul- und Vereinssports wird etwa Mitte März gerechnet.

Seit dem letzten Bericht im Kreisausschuss wurden durch die KoCI neben dem täglichen Impfangebot im Impfzentrum folgende mobile Impftermine angeboten:

24.01.2022	Montag	Grevenbroich	Montanushof "Reformhaus" Ostwall 31, 41515 GV
24.01.2022	Montag	Kaarst	IKEA Kaarst, Dachcafé Grön, Hans-Dietrich-Genscher- Str. 1, 41564 Kaarst
25.01.2022	Dienstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
26.01.2022	Mittwoch	Kaarst	IKEA Kaarst, Dachcafé Grön, Hans-Dietrich-Genscher- Str. 1, 41564 Kaarst
27.01.2022	Donnerstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
27.01.2022	Donnerstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
27.01.2022	Donnerstag	Korschenbroich	Alter Bahnhof, Ladestr. 2, 41352 Korschenbroich
28.01.2022	Freitag	Dormagen	Stadtbad Sammys, Robert Koch-Straße 34, Dormagen
28.01.2022	Freitag	Kaarst	IKEA Kaarst, Dachcafé Grön, Hans-Dietrich-Genscher- Str. 1, 41564 Kaarst

28.01.2022	Freitag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
28.01.2022	Freitag	Meerbusch	Gemeindezentrum Bethlehemkirche der ev. Kirchenemeinde Büderich, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 9, 40667 Meerbusch
29.01.2022	Samstag	Kaarst	IKEA Kaarst, Dachcafé Grön, Hans-Dietrich-Genscher- Str. 1, 41564 Kaarst
29.01.2022	Samstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
29.01.2022	Samstag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
30.01.2022	Sonntag	Dormagen	Ehemalige Realschule am Sportpark, Max-Reger-Weg 3, 41539 Dormagen
30.01.2022	Sonntag	GV	Alte Feuerwache, Schloßstr. 12, 41515 GV
30.01.2022	Sonntag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
30.01.2022	Sonntag	Kaarst	Bürgerhaus, neben dem Rathaus, Am Neumarkt 2-4
30.01.2022	Sonntag	Korschenbroich	Ratsaal Stadt Korschenbroich, Don-Bosco-Str. 6, 41352 Korschenbroich
30.01.2022	Sonntag	Meerbusch	Pfarrzentrum "NussSchale" am Bommershöfer Weg 14 in 40670 Meerbusch
30.01.2022	Sonntag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
30.01.2022	Sonntag	Neuss	Comenius Gesamtschule Neuss, Weberstraße 90a, 41464 Neuss
30.01.2022	Sonntag	Rommerskirchen	Kirchgasse 6, 41569 Rommerskirchen
31.01.2022	Montag	Grevenbroich	Montanushof Ostwall 31, 41515 GV
01.02.2022	Dienstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
03.02.2022	Donnerstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss

03.02.2022	Donnerstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
03.02.2022	Donnerstag	Kaarst	Bürgerhaus, neben dem Rathaus, Am Neumarkt 2-4
03.02.2022	Donnerstag	Korschenbroich	Pfarrsaal, Pankratiusplatz 5, 41352 Korschenbroich
04.02.2022	Freitag	Dormagen	Stadtbad Sammys, Robert Koch-Straße 34, Dormagen
04.02.2022	Freitag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
04.02.2022	Freitag	Meerbusch	Gemeindezentrum Bethlehemkirche der ev. Kirchenemeinde Büderich, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 9, 40667 Meerbusch
05.02.2022	Samstag	Kaarst	Rathaus Büttgen, Rathausplatz 23, 41564 Kaarst
05.02.2022	Samstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
05.02.2022	Samstag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
06.02.2022	Sonntag	Dormagen	Ehemalige Realschule am Sportpark, Max-Reger-Weg 3, 41539 Dormagen
06.02.2022	Sonntag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
06.02.2022	Sonntag	Grevenbroich	Montanushof Ostwall 31, 41515 GV
06.02.2022	Sonntag	Kaarst	Bürgerhaus, neben dem Rathaus, Am Neumarkt 2-4
06.02.2022	Sonntag	Korschenbroich	Ratsaal Stadt Korschenbroich, Don-Bosco-Str. 6, 41352 Korschenbroich
06.02.2022	Sonntag	Meerbusch	Pfarrzentrum "NussSchale" am Bommershöfer Weg 14 in 40670 Meerbusch
06.02.2022	Sonntag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
06.02.2022	Sonntag	Neuss	Comenius Gesamtschule Neuss, Weberstraße 90aa, 41464 Neuss

06.02.2022	Sonntag	Rommerskirchen	Kirchgasse 6, Pfarrheim St. Peter
07.02.2022	Montag	Grevenbroich	Montanushof Ostwall 31, 41515 GV
08.02.2022	Dienstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
10.02.2022	Donnerstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
10.02.2022	Donnerstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
10.02.2022	Donnerstag	Korschenbroich	Alter Bahnhof, Ladestr. 2, 41352 Korschenbroich
11.02.2022	Freitag	Dormagen	Stadtbad Sammys, Robert Koch-Straße 34, Dormagen
11.02.2022	Freitag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
11.02.2022	Freitag	Meerbusch	Gemeindezentrum Bethlehemkirche der ev. Kirchenemeinde Büderich, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 9, 40667 Meerbusch
12.02.2022	Samstag	Kaarst	Rathaus Büttgen, Rathausplatz 23, 41564 Kaarst
12.02.2022	Samstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
12.02.2022	Samstag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
13.02.2022	Sonntag	Dormagen	Ehemalige Realschule am Sportpark, Max-Reger-Weg 3, 41539 Dormagen
13.02.2022	Sonntag	Grevenbroich	Montanushof, Ostwall 31, 41515 GV
13.02.2022	Sonntag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
13.02.2022	Sonntag	Kaarst	Bürgerhaus, neben dem Rathaus, Am Neumarkt 2-4
13.02.2022	Sonntag	Korschenbroich	Ratsaal Stadt Korschenbroich, Don-Bosco-Str. 6, 41352 Korschenbroich

13.02.2022	Sonntag	Meerbusch	Pfarrzentrum "NussSchale" am Bommershöfer Weg 14 in 40670 Meerbusch
13.02.2022	Sonntag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
13.02.2022	Sonntag	Neuss	Comenius Gesamtschule Neuss, Weberstraße 90a, 41464 Neuss
13.02.2022	Sonntag	Rommerskirchen	Kirchgasse 6, 41569 Rommerskirchen
14.02.2022	Montag	Grevenbroich	Montanushof, Ostwall 31, 41515 GV
15.02.2022	Dienstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
17.02.2022	Donnerstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss
17.02.2022	Donnerstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
17.02.2022	Donnerstag	Korschenbroich	Pfarrsaal, Pankratiusplatz 5, 41352 Korschenbroich
18.02.2022	Freitag	Dormagen	Stadtbad Sammys, Robert Koch-Straße 34, Dormagen
18.02.2022	Freitag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
18.02.2022	Freitag	Meerbusch	Gemeindezentrum Bethlehemkirche der ev. Kirchenemeinde Büderich, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 9, 40667 Meerbusch
18.02.2022	Freitag	Neuss	DiTiB Zentralmoschee Neuss Norf/Erfttal, Schellbergstraße 25, 41469 Neuss
19.02.2022	Samstag	Grevenbroich	St.Sebastianus Schuetzenbruderschaft Neuenhausen 1668 e.V., Bruchstrasse 21, 41517 Grevenbroich
19.02.2022	Samstag	Kaarst	Rathaus Büttgen, Rathausplatz 23, 41564 Kaarst
19.02.2022	Samstag	Neuss	Offene Tür Barbaraviertel - Dependance Düsseldorfer Str.80, 41460 Neuss
19.02.2022	Samstag	Neuss	Rheinpark-Center, Breslauer Str. 2-4, 41460 Neuss

19.02.2022	Samstag	Neuss	Sozialdienst Kath. Frauen e.V., Familienzentrum Weckhoven, Ferdinand-von-Lüninck-Weg 1, 41466 Neuss. Bitte den Seiteneingang der Stadtteilarbeit benutzen
19.02.2022	Samstag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
20.02.2022	Sonntag	Dormagen	Ehemalige Realschule am Sportpark, Max-Reger-Weg 3, 41539 Dormagen
20.02.2022	Sonntag	Jüchen	Neusser Straße 118, 41353 Jüchen
20.02.2022	Sonntag	Grevenbroich	Montanushof, Ostwall 31, 41515 GV
20.02.2022	Sonntag	Kaarst	Bürgerhaus, neben dem Rathaus, Am Neumarkt 2-4
20.02.2022	Sonntag	Korschenbroich	Ratsaal Stadt Korschenbroich, Don-Bosco-Str. 6, 41352 Korschenbroich
20.02.2022	Sonntag	Meerbusch	Pfarrzentrum "NussSchale" am Bommershöfer Weg 14 in 40670 Meerbusch
20.02.2022	Sonntag	Neuss	Impfzentrum am Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss
20.02.2022	Sonntag	Neuss	Comenius Gesamtschule Neuss, Weberstraße 90a, 41464 Neuss
20.02.2022	Sonntag	Rommerskirchen	Pfarrheim St. Peter, Kirchgasse 6, 41569 Rommerskirchen
21.02.2022	Montag	Grevenbroich	Montanushof, Ostwall 31, 41515 GV
22.02.2022	Dienstag	Neuss	AOK-Gebäude Oberstraße
23.02.2022	Mittwoch	Neuss	ZUE Neuss, Obertorweg 1, 41460 Neuss

Neuss/Grevenbroich, 26.01.2022

010 - Büro des Landrates/Kreistages



Tischvorlage

Sitzungsvorlage-Nr. 010/1094/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	26.01.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, FDP und UWG/Zentrum/FW RKN vom 26.01.2022 zum Thema "Bau neuer moderner Ersatzkraftwerke"

Anlagen:

CDU_FDP_UWG Antrag KreisAS - Energieversorgung









Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss Herrn Hans-Jürgen Petrauschke Oberstraße 91 41460 Neuss

26. Januar 2021

Antrag für die Sitzung des Kreisausschusses am 26. Januar 2021

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum bitten Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Kreisausschusses am 26.01.2022 zu setzen.

Antrag

Der Kreisausschuss spricht sich für den Bau neuer moderner Ersatzkraftwerke an den vorhandenen Kohlekraftwerksstandorten aus, um, in Verbindung u.a. mit Windkraftparks, weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung zu leisten.

Er bittet den Landrat:

- zeitnah bei RWE dafür zu werben, im Rahmen des RWE-Programms "Growing Green" moderne Ersatzkraftwerke, die auch für die Wasserstofftechnologie geeignet sind, an den jetzigen Kohlekraftwerksstandorten zu bauen.
- sich im Rahmen der ZRR für die vorrangige Unterstützung dieser Projekte zu verwenden.
- sich für die schnelle Schaffung der notwendigen genehmigungs- und planungsrechtlichen Voraussetzungen einzusetzen bzw. diese bei eigener Zuständigkeit zu schaffen.

1









Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

Begründung

Die neue Bundesregierung hat den massiven Ausbau der Windenergie – 2% der Landesfläche soll für Windkraft vorgesehen werden – beschlossen. Gleichzeitig sieht sie die Notwendigkeit fossiles Gas als Übergangsenergieträger zu nutzen und neue Gaskraftwerke zu bauen, um die Sicherstellung der Energieversorgung und die Erreichung der Klimaziele in Einklang zu bringen.

Die Zielsetzungen - "Bau moderner Gaskraftwerke" lassen sich in Rheinischen Revier relativ zeitnah und sehr gut auf den rekultivierten Flächen und an den vorhandenen Kraftwerksstandorten realisieren.

Die Rekultivierungsflächen haben ausreichend Abstand zur Wohnbebauung, um hier große Windparks ohne soziale Konflikte zu realisieren. Anliegerkommunen und Anlieger/Anwohner können und sollten durch Anteile am wirtschaftlichen Ertrag der Anlagen partizipieren.

Für die Gaskraftwerke ist ein Großteil der Infrastruktur den Braunkohlekraftwerksstandorten bereits vorhanden (evtl. sogar ein Teil der Kraftwerkstechnik), geeignete Fachkräfte sind verfügbar, die Akzeptanz Bevölkerung dürfte gegeben sein, das Revier bliebe Energieerzeugungsstandort, die Grundlast (die die Windenergie nicht sichern kann) wäre gewährleistet, die Versorgung unserer energieintensiven Industrie wäre gesichert und die Anlagen wären geeignet auch mit der Wasserstofftechnologie zu laufen.

Zur Erreichung dieser Ziele müssen schnellstmöglich die Weichen gestellt werden, vom Rhein Kreis Neuss könnte mit obigem Beschluss hierzu eine Initialzündung ausgehen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dieter Welsink Vorsitzender der

CDU-Fraktion

im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss Dirk Rosellen Vorsitzender der Kreistagsfraktion der Freien Demokraten

im Rhein-Kreis Neuss

Carsten Thiel
Vorsitzender der
Kreistagsfraktion von
UWG/Freie Wähler-Zentrum
im Rhein-Kreis Neuss

2

Neuss/Grevenbroich, 15.02.2022

010 - Büro des Landrates/Kreistages



Sitzungsvorlage-Nr. 010/1165/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 11.02.2022 zum Thema "Ermöglichung einer verlässlichen und zukunftsfähigen Energieversorgung für den Rhein-Kreis Neuss im Strukturwandel"

Anlagen:

SPD_Grünen_KreisA_Versorgungssicherheit (002)



Tel. +49 2181 2250 20 Fax +49 2181 2250 40 kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de



Fraktionsbüro Schulstr.1 41460 Neuss

Tel. +49 2131 1666 81 Fax +49 2131 1666 83 fraktion@gruene-rkn.de

An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss Herrn Hans-Jürgen Petrauschke Kreisverwaltung

11. Februar 2022

Antrag für die Sitzung des Kreisausschusses am 23. Februar 2022

Antrag zur Ermöglichung einer verlässlichen und zukunftsfähigen Energieversorgung für den Rhein-Kreis Neuss im Strukturwandel

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die SPD-Kreistagsfraktion und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragen folgenden Antrag mit Bezug auf die Anfragen im Ausschuss für Strukturwandel und Arbeit im Kreisausschuss am 23. Februar 2022 zu beschließen:

Der Rhein-Kreises Neuss stellt sich seiner klima- und industriepolitischen Verantwortung. Neben weitreichenden Beiträgen zur Begrenzung der Erderwärmung auf maximal 1,5 Grad müssen industriepolitisch im Sinne eines gelingenden Strukturwandels auch weitreichende Anstrengungen unternommen werden, um die energetische Versorgungssicherheit im Rhein-Kreis Neuss zu ermöglichen.

Die Entscheidung der Bundesregierung von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP idealerweise bereits 2030 komplett aus der Kohleverstromung auszusteigen, erfordert vorher eine entsprechende Anpassung und Koordinierung der verschiedenen Ausstiegs- und Aufbaupfade, damit gesichert keine Strukturbrüche und Versorgungslücken entstehen. Dies ist für den Rhein-Kreis Neuss im Strukturwandel von wesentlicher Bedeutung und notwendige Voraussetzung für das Gelingen.

Vor diesem Hintergrund beschließt der Kreistag:

- Die Kreisverwaltung wird beauftragt, zeitnah den Energiebedarf für im Kreisgebiet bereits ansässige und im Rahmen des Strukturwandels absehbar neu anzusiedelnde Gewerbe- und Industriebetriebe ermitteln zu lassen. Dabei soll auch Berücksichtigung finden, dass klimafreundliche Eigenerzeugungsbeiträge möglich oder – wie im Falle der Alu-Industrie – bereits angekündigt sind.
- 2. Die Kreisverwaltung, aber auch die Kreis-Kommunen und die Landes- wie die Bundesregierung werden gebeten, die jeweiligen Rahmenbedingungen für die optimale Ausschöpfung des Potentials an Erneuerbarer Energieerzeugung im Rhein-Kreis Neuss zu schaffen und zu nutzen. Dazu zählen neben der Windkraft und rein solaren Techniken wie Solarthermie und Photovoltaik etwa auch Eisspeicher-Wärmepumpen und Tiefengeothermie, sowie großtechnische Speichertechnologien. Die Erreichung



Tel. +49 2181 2250 20 Fax +49 2181 2250 40 kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de



Fraktionsbüro Schulstr.1 41460 Neuss

Tel. +49 2131 1666 81 Fax +49 2131 1666 83 fraktion@gruene-rkn.de

der gesteckten Ziele zum notwendigen Ausbau der Erneuerbaren Energien ist Voraussetzung für das Gelingen der Energiewende und bedarf daher auch Beschleunigungen der Genehmigungsverfahren.

- 3. Wir bitten den Bund und das Land NRW zudem, mit Blick auf eine drohende Versorgungslücke beim Übergang zu einem nachhaltigen Energiesystem auch die Rahmenbedingungen für Investitionen in die Errichtung moderner und effizienter Gaskraftwerke (z. B. H2 Ready oder GuD – Kraftwerke) derart und noch in diesem Jahr so zu gestalten, dass Investitionen in den Bau solcher Anlagen wirtschaftlich attraktiv werden und damit zeitgerecht stattfinden können.
- 4. Wir bitten den Rhein-Kreis Neuss auch, eine Realisierung von modernen Power-to-Gas-Kraftwerken zur Unterstützung der Energiewende hin zu den Erneuerbaren Energien und zur Schließung der drohenden temporären Versorgungslücke an geeigneten Standorten im Rheinischen Revier von GUD- und H2-Ready-Kraftwerken zu unterstützen und auf eine rechtzeitige Fertigstellung zu drängen. Dabei soll auch geprüft werden, ob am Standort des Kraftwerks Neurath eine entsprechende Infrastruktur (insbesondere Gasanschluss) vorhanden ist oder ggf. hergestellt werden kann.
- 5. Zur Sicherstellung eines zielgerichteten und abgestimmten Vorgehens zum Aufbau eines neuen und verlässlichen Energiesystems im Rhein-Kreis Neuss und zur Sicherstellung ausreichender und grundlastfähiger Versorgungssicherheit bis zur Verwirklichung eines nachhaltigen Energiesystems beauftragen wir die Verwaltung des Rhein Kreises Neuss mit der Weiterleitung dieses Antrages an die Bundes- und Landesregierung sowie die Kommunen des Rhein-Kreises Neuss. Dabei ist die Koordinierung zeitlich aufeinander abgestimmter Verfahrensschritte des Ausstiegs aus fossiler Energienutzung einerseits und dem nahtlosen Aufbau eines neuen Energiesystems andererseits auf allen und mit allen Ebenen dringend erforderlich. Es bedarf daher dringend eines ressortübergreifenden Managements dieser Jahrhundertaufgabe.

Mit freundlichen Grüßen

Udo Bartsch (SPD), Fraktionsvorsitzender

Dr. Stefan Baues (SPD) Sachkundiger Bürger Swenja Krüppel (Grüne), Fraktionsvorsitzende

S. Kinpel

Hans-Christian Markert (GRÜNE), Kreistagsabgeordneter

Neuss/Grevenbroich, 11.02.2022

010 - Büro des Landrates/Kreistages



Sitzungsvorlage-Nr. 010/1161/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Antrag der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 10.02.2022 zum Thema "Änderungsantrag: Jugendkreistag im Rhein-Kreis Neuss"

Anlagen:

SPD_Grünen_KreisA_Jugendkreistag



Tel. +49 2181 2250 20 Fax +49 2181 2250 40 kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de



Fraktionsbüro Schulstr.1 41460 Neuss

Tel. +49 2131 1666 81 Fax +49 2131 1666 83 fraktion@gruene-rkn.de

An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss Herrn Hans-Jürgen Petrauschke Kreisverwaltung

10. Februar 2022

Antrag für die Sitzung des Kreisausschusses am 23. Februar 2022

Änderungsantrag: Jugendkreistag im Rhein-Kreis Neuss

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die Kreistagsfraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragen, die in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27. Oktober 2021 zurückgestellte Vorlage 51/0862/XVII/2021 zur Einführung eines Jugendkreistags entsprechend der folgenden Zielsetzung und Konzeption zu ändern.

Zielsetzung:

Wir wollen mit dem Jugendkreistag Jugendliche für Politik begeistern. Das Format soll einen Beitrag zum Bildungsauftrag leisten und demokratische Prozesse greif- und erlebbar machen. Dabei ist es uns ein Ansinnen Jugendliche aus allen gesellschaftlichen Schichten zu erreichen. Der Jugendkreistag wird inklusiv ausgestaltet. Es ist von nachrangigem Interesse bei den teilnehmenden Jugendlichen für Parteien bzw. deren Jugendorganisationen zu werben. Es handelt sich beim Jugendkreistag um kein Planspiel.

Konzept zur Umsetzung des Jugendkreistags unter Einbezug der Verwaltungsvorlage:

Der Rhein-Kreis Neuss richtet einen Jugendkreistag ein. Im Laufe einer Wahlperiode wird der Jugendkreistag zweimal besetzt, sodass sich der Jugendkreistag für ca. 2,5 Jahre zusammensetzt. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass möglichst viele Jugendliche am Jugendkreistag teilnehmen können. Neben den Sitzungen des Jugendkreistags (ca. 4x im Jahr) wird ein Rahmenprogramm erarbeitet, um das politische System verständlich zu machen und die Jugendlichen zu fördern: Besuch des Landtags, einer Kreistagssitzung, Ratssitzungen, Demokratietraining, Workshops beispielsweise sicherer Auftritt, Redenschreiben oder Formulierung eines Antrags.

Die Ausgestaltung des Jugendkreistags wird in einer Satzung festgelegt:

Der Jugendkreistag umfasst 2/3 der Kreistagssitze und hat somit eine Größe von 50 Plätzen. Durch die Verkleinerung des Kreistags um 1/3 soll eine angemessene Betreuung der Jugendkreistagsmitglieder sichergestellt werden. 30 Plätze des Jugendkreistags sollen von Jugendeinrichtungen besetzt werden. Dazu sollen alle Jugendeinrichtungen von der Verwaltung angeschrieben werden. Eine Liste mit allen Jugendeinrichtungen, die seitens der Verwaltung kontaktiert werden, wird zeitnah dem Jugendhilfeausschuss zur Beratung vorgelegt. Die Jugendeinrichtungen können ihr Interesse an einem Platz im Jugendkreistag



Tel. +49 2181 2250 20 Fax +49 2181 2250 40 kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de



Fraktionsbüro Schulstr.1 41460 Neuss

Tel. +49 2131 1666 81 Fax +49 2131 1666 83 fraktion@gruene-rkn.de

kundtun. Je nach Größe und Gesamtinteresse können die Jugendeinrichtungen/ Jugendorganisationen auch mehrere Plätze in Anspruch nehmen. Innerhalb der Einrichtungen/Organisationen wird in einem demokratischen Verfahren (Wahlen) festgelegt, wen die Einrichtung/Organisation in den Jugendkreistag entsendet. Ist das Gesamtinteresse größer als die 50 zur Verfügung stehenden Plätze, wird gelost. Wird ein Platz im Laufe einer Jugendkreistagsperiode frei, kann der Platz über die Warteliste nachbesetzt werden. Die weiteren 20 Plätze werden den Fraktionen nach einem festgelegten Schlüssel zur freien Verfügung gestellt. Die Fraktionen unterstützen über ein Mentor*innenprogramm die Betreuung aller Jugendkreistagsmitglieder.

Das Mindestalter der Mitglieder des Jugendkreistages beträgt bei Zusammensetzung des Jugendkreistags mind. 14 Jahre, die Mitglieder dürfen das 18. Lebensjahr nicht vollendet haben. Jugendliche können nur einmalig für die Dauer eines Jugendkreistags Mitglied sein.

Aus der Mitte des Jugendkreistags wird ein*e Vorsitzende*r gewählt, der*die unter Anleitung und mit Unterstützung der Verwaltung (Geschäftsstelle) die Sitzung leitet.

Die*der LR und die*der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses eröffnen die Sitzungen des Jugendkreistags und haben zudem ein Rederecht.

Die Zuständigkeit des Jugendkreistags ergibt sich aus den überörtlichen kommunalen Zuständigkeiten des Rhein-Kreises Neuss. Der Jugendkreistag kann zu seinen Sitzungen Expert*innen einladen, um mit ihnen zu diskutieren und sich beraten zu lassen. Themen, die nicht in die Zuständigkeit des Jugendkreistags fallen, werden nach Rücksprache mit dem Jugendkreistag über die Geschäftsstelle an die entsprechenden Stellen bzw. (Jugend-) Gremien in den Kommunen weitergeleitet.

Der Jugendkreistag erhält eine Geschäftsstelle.

Der Jugendkreistag gibt sich eine Geschäftsordnung.

Die Mitglieder des Jugendkreistags erhalten ein Sitzungsgeld (zzgl. Fahrtkosten).

Der Kreistag des Rhein-Kreises Neuss verpflichtet sich, die Beschlüsse des Jugendkreistags in seiner Kreistagssitzung zeitnah zu beraten sowie den Jugendkreistag im Rahmen der Ausschussberatungen – insbesondere des Jugendhilfeausschusses – anzuhören bei Themen, die von Belang sind.

S. Krippel C. Borggia

Mit freundlichen Grüßen

Udo Bartsch Fraktionsvorsitzender (SPD) Svenja Krüppel Fraktionsvorsitzende (Grüne) Christina Borggräfe, Kreistagsabgeordnete (SPD) Elias Ackburally Stellv. Fraktionsvorsitzender (GRÜNE)

Neuss/Grevenbroich, 31.01.2022

010 - Büro des Landrates/Kreistages



Sitzungsvorlage-Nr. 010/1114/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	23.02.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 31.01.2022 zum Thema "Mitgliedsbeiträge des Kreises in regionalen Körperschaften"

Sachverhalt:

S. 494 – 52330010: Kooperationsgemeinschaft Mittlerer Niederrhein (9.000 € p. A.)

Die Kooperationsgemeinschaft dient der Abstimmung und Bündelung der Interessen von Verkehrsunternehmen und Aufgabenträgern für den ÖPNV im Verbandsgebiet, insbesondere gegenüber dem VRR.

S. 494 – 52911040: Regionale Arbeitsgemeinschaft, D-ME-NE (5.000 € p. A.)

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 24.03.2021 die Auflösung der Arbeitsgemeinschaft beschlossen. Der Ansatz im Haushalt 2022 wird gestrichen.

S. 495 – 54995020: Region Köln/Bonn e.V. (120.000 € p.A.)

Der Verein betreibt seit 30 Jahren erfolgreiches Regionalmanagement für die Region Köln/Bonn. Aktuelle Arbeitsfelder des Vereins sind die integrierte Raumentwicklung, Energie und Klima, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Naherholung sowie Kultur. Ferner betreibt der Verein die Fördermitteldatenbank "Compass". Die Mitgliedschaft des Kreises hat sich bewährt. Über die Aktivitäten des Region Köln/Bonn e. V. wird laufend im Kreisausschuss unter dem Punkt "Regionalarbeit" berichtet.

S. 495 – 54995060: Metropolregion Rheinland (22.000 € p.A.)

Die Metropolregion Rheinland steht vor einer Neuausrichtung. Der neue Vorsitzende der Metropolregion Rheinland, Oberbürgermeister Keller aus Düsseldorf, plant zusammen mit der neu zu bestellenden Geschäftsführung, eine Umstrukturierung der Gremien. Ziel ist es, die Arbeit der Metropolregion vor allem in Düsseldorf, Berlin und Brüssel sichtbar zu machen.

Die Metropolregion beschäftigt sich mit den Themenbereichen:

- Verkehr und Infrastruktur
- Forschung und Bildung
- Tourismus und Kultur
- Standortmarketing

Die genannten Vereinigungen tragen ihre Projektkosten in der Regel aus eigenem Budget. Projektbezogene Zuweisungen an die genannten Vereinigungen – etwa aus dem PK.529115020: Kreisentwicklung - sind derzeit nicht geplant.

Anlagen:

SPD_anfrage-ka_mitgliedschaften

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS www.die-spd-kreistagsfraktion.de



 $\underline{\mathsf{SPD\text{-}KREISTAGSFRAKTION}} \mid \underline{\mathsf{PLATZ}} \; \underline{\mathsf{DER}} \; \underline{\mathsf{REPUBLIK}} \; \underline{\mathsf{11}} \mid \underline{\mathsf{41515}} \; \underline{\mathsf{GREVENBROICH}}$

An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss Herrn Hans-Jürgen Petrauschke Kreisverwaltung **SPD-Kreistagsfraktion** Fraktionsgeschäftsstelle

> Willy-Brandt-Haus Platz der Republik 11 41515 Grevenbroich

Tel: 02181 / 2250 20 **Fax:** 02181 / 2250 40 **Mail:** kreistagsfraktion@ spd-kreis-neuss.de

31. Januar 2022

Zur Sitzung des Kreisausschusses am 23. Februar 2022 Anfrage zu Mitgliederbeiträgen des Kreises in regionalen Körperschaften

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

der Rhein-Kreis Neuss entrichtet It. Haushalt 2022 an regionale Körperschaften p. A. Mitgliedsbeiträge. Dem HH-Entwurf ist aber nicht zu entnehmen, ob für die Leistungserbringung der Trägerschaften dem Kreis zusätzliche Aufwendungen entstehen oder Erträge im HH zu Buche stehen.

In welchem Umfang stehen die Mitgliedsbeiträge im Verhältnis zu einem erträglichen Nutzen?

Die Kreisverwaltung wird gebeten auf der Sitzung des Kreisausschusses am 26. Januar 2022 detailliert über die letzten drei Jahre und zum Haushaltsjahr 2022 Auskunft zu erteilen.

Im Einzelnen geht es um folgende Produktkonten:

- S. 494 52330010: Kooperationsgemeinschaft Mittlerer Niederrhein (9.000 € p. A.)
- S. 494 52911040: Regionale Arbeitsgemeinschaft, D-ME-NE (5.000 € p. A.)
- S. 495 54995020: Region Köln/Bonn e.V. (120.000 € p.A.)
- S. 495 54995060: Metropolregion Rheinland (22.000 € p.A.)

Darüber hinaus möchten wir die Frage beantwortet wissen, ob für einzelne Projektierungen auch gesondert Honorare für Gutachten, Expertisen, etc. an die oben aufgelisteten Träger entrichtet werden und inwieweit auch hierunter Maßnahmen fallen, die unter PK.529115020: Aufwendungen über 80000,- € Kreisentwicklung, zusammengefasst sind.

Mit freundlichen Grüßen

Udo Bartsch Fraktionsvorsitzender Gez. Dirk Banse Sachk. Bürger

Geschäftsstelle:

Frau Gaby Schillings, Referentin Herr Martin Wosnitza, Referent **Mail:** kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de

Sparkasse Neuss
IBAN:
DE873055000000

DE87305500000059111054
BIC: WELA DE DN

Kontoverbindung:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 15:00 Uhr